

LOCAL EXPERTISE
MEETS GLOBAL EXCELLENCE



Verantwortung übernehmen,
mit QUALITÄT überzeugen

Nachhaltigkeitsbericht 2014



**Aareal Bank
Group**

Über diesen Bericht

Mit dem vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht gibt die Aareal Bank Gruppe zum dritten Mal Auskunft über ihre sozialen, ökonomischen und ökologischen Leistungen. Damit verwirklichen wir die Absicht, Transparenz über die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf unsere natürliche und gesellschaftliche Umwelt zu schaffen. Zielgruppen dieses Berichts sind unsere Kunden, Aktionäre, Investoren, Mitarbeiter, Lieferanten sowie die interessierte Öffentlichkeit.

Ein weiteres Ziel dieses Berichts ist es, die seit 2013 bestehenden Maßnahmen und Initiativen im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms fortzuschreiben.

Wir laden unsere Anspruchsgruppen ein, mit uns in einen systematischen Austausch zu den vorgestellten Themen einzutreten, um Erwartungen besser kennenzulernen und unsere Nachhaltigkeitsstrategie weiterentwickeln zu können.

Berichtszeitraum und -grenzen

Dieser Bericht bezieht sich auf die Nachhaltigkeitsleistungen der Aareal Bank Gruppe im Geschäftsjahr 2014. Daten oder Aussagen, die nur einzelne Gesellschaften der Gruppe betreffen, sind als solche gekennzeichnet. Bei den Umweltdaten haben wir in diesem Jahr die Abdeckung ausgeweitet und berichten nun auch Daten für die Corealcredit und unsere Gesellschaften und Standorte im In- und Ausland. Die Kennzahlen beziehen sich auf die Geschäftsjahre 2012, 2013 und 2014.



01 Unternehmensporträt

Die Aareal Bank Gruppe mit Hauptsitz in Wiesbaden ist ein führender internationaler Immobilienspezialist. Mit den beiden Segmenten Strukturierte Immobilienfinanzierungen und Consulting/Dienstleistungen begleiten wir unsere Kunden erfolgreich als Finanzierungspartner, Berater und Dienstleister.

► Seite 6



02 Nachhaltigkeitsansatz

Langfristiger Erfolg steht im Zentrum des unternehmerischen Selbstverständnisses der Aareal Bank Gruppe. Gelebte Verantwortung ist eine entscheidende Voraussetzung dafür, auch in Zukunft erfolgreich zu wirtschaften. Dafür richten wir unser Handeln seit 2012 an unserer Nachhaltigkeitsstrategie aus. So wollen wir unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung von Wirtschaft und Gesellschaft leisten.

► Seite 10



03 Kunden und Produkte

Das Geschäftsmodell der Aareal Bank Gruppe teilt sich in die Segmente Strukturierte Immobilienfinanzierungen und Consulting/Dienstleistungen – die beiden tragenden Säulen unseres Erfolgs. Dabei setzt das Unternehmen auf langfristige Kundenbeziehungen und nachhaltige Lösungen.

► Seite 20

Vorwort

► Seite 4

Berichtsinhalte

Der Bericht orientiert sich im Wesentlichen am Leitfaden zur Nachhaltigkeitsberichterstattung der Global Reporting Initiative (GRI) in der dritten Generation (3.0). Zusätzlich haben wir den Branchenzusatz für Finanzdienstleister (Financial Services Sector Supplement) miteinbezogen. Eine Übersicht der GRI-Indikatoren und einen Verweis auf die jeweilige Seite im Nachhaltigkeitsbericht finden Sie auf Seite 52ff. Den Erfüllungsgrad der GRI G3-Leitlinien schätzen wir mit „B“ ein. Wir haben diese Einschätzung durch die GRI prüfen lassen und bestätigt bekommen.

Redaktionelle Hinweise

Redaktionsschluss für den vorliegenden Bericht war der 30. April 2015. Aus Gründen der Lesbarkeit wurde bei geschlechtsspezifischen Bezeichnungen überwiegend die männliche Form gewählt. Aus dem gleichen Grund haben wir auch auf die Ausformulierung von Rechtsformen weitgehend verzichtet. Alle Kennzahlen und Daten wurden mit größter Sorgfalt zusammengetragen. Die genannten Informationen sind unserer Kenntnis nach korrekt. Dennoch können wir keine Haftung für Korrektheit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen.

Weiterführende Informationen

Über aktuelle Entwicklungen zum Thema Nachhaltigkeit bei der Aareal Bank Gruppe informieren wir im Internet unter www.aareal-bank.com/verantwortung.



Mitarbeiter

Der Erfolg eines Unternehmens hängt maßgeblich von seinen Mitarbeitern ab. Die Aareal Bank Gruppe verfolgt eine gezielte Personalentwicklung für die fachliche und persönliche Qualifizierung ihrer Mitarbeiter. Zudem setzen wir uns für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein und bieten ein Betriebliches Gesundheitsmanagement an – ein Konzept, für das wir bereits mehrfach ausgezeichnet wurden.

► Seite 28



Umwelt

Die Aareal Bank Gruppe will die Umweltauswirkungen ihrer Geschäftstätigkeit möglichst gering halten: Wir achten darauf, Verbrauchsmaterialien so effizient wie möglich einzusetzen und Ressourcen aus regenerativen oder nachhaltig bewirtschafteten Quellen zu beziehen. Von unseren Lieferanten erwarten wir ebenfalls die Einhaltung von festgelegten Standards.

► Seite 40



Gesellschaft

Die Aareal Bank Gruppe setzt sich über ihr Geschäft hinaus für eine Vielzahl an Initiativen aus den Bereichen Bildung und Wissenschaft sowie Karitatives und Soziales ein. Neben Spenden und Sponsoring fördern wir das Engagement unserer Mitarbeiter und tragen zu einem Know-how-Transfer zwischen Wirtschaft und Gesellschaft bei.

► Seite 48

GRI-Index

► Seite 52

Vorwort

Verehrte Leserinnen und Leser,

in einem anspruchsvollen Marktumfeld und einem zunehmend härteren Wettbewerb konnte die Aareal Bank Gruppe im Geschäftsjahr 2014 ihre Marktposition weiter ausbauen. Dies verdanken wir insbesondere unseren motivierten Mitarbeitern, der Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen sowie unserem tragfähigen Geschäftsmodell.

„Im Fokus unserer
Nachhaltigkeitsaktivitäten
 stehen unsere **Mitarbeiterinnen**
und Mitarbeiter – die Basis
 unseres **Geschäftserfolgs.**“

Dr. Wolf Schumacher,
 Vorstandsvorsitzender der Aareal Bank AG

2014 war ein Jahr vielfacher Herausforderungen, die unseren Mitarbeitern zwischenzeitlich viel abverlangt haben. Wichtige Meilensteine waren dabei das sehr gute Abschneiden beim Comprehensive Assessment der Europäischen Zentralbank, die vollständige Rückführung der Stillen Einlage des Sonderfonds Finanzmarktstabilisierung (SoFFin), die erfolgreiche Platzierung von Zusätzlichem Kernkapital (Additional Tier 1) und die Integration der im vergangenen Geschäftsjahr erworbenen Corealcredit. Vor diesem Hintergrund auch noch ein wirtschaftliches Rekordjahr zu absolvieren, dafür gebührt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der besondere Dank des Vorstands.

Der positive Geschäftsverlauf 2014 ist für uns Bestätigung und Motivation zugleich: Wir betrachten ihn als einen weiteren Beleg für die Tragfähigkeit unseres Geschäftsmodells mit seinen beiden starken Säulen Strukturierte Immobilienfinanzierungen und Consulting/Dienstleistungen. Gleichzeitig ist das Ergebnis aber auch eine Verpflichtung für uns, das Erreichte nachhaltig zu festigen und unsere Geschäftspolitik mit Augenmaß fortzuführen.

In unserem Geschäft gibt es Faktoren, auf die wir keinen Einfluss haben – wie etwa das niedrige Zinsniveau an den Märkten. Andere Erfolgsfaktoren können wir durchaus beeinflussen, und dies tun wir mit klaren Zielvorstellungen. Dazu gehört zum Beispiel die zunehmende Digitalisierung unserer



Dienstleistungen, die 2014 im Zentrum unserer Produktentwicklung und im Fokus des Aareon Kongresses stand. Auf der Mitarbeitererebene treiben wir gezielt unser Gesundheitsmanagement, die Positionierung zum Thema kulturelle Vielfalt sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie voran – um so auch künftig ein attraktiver Arbeitgeber zu bleiben. Mit der erfolgreichen Teilnahme am Öko-profit-Projekt haben wir den Beweis erbracht, dass praktizierter Umweltschutz zahlreiche Kosteneffizienzpotenziale heben kann. Auch in unserem Einsatz für gesellschaftliche und gemeinnützige Belange lassen wir nicht nach.

Über all dies – und mehr – berichtet unser dritter Nachhaltigkeitsbericht. Ich wünsche Ihnen dabei eine anregende Lektüre,

Dr. Wolf Schumacher



Seit 2012 gehört die Aareal Bank Gruppe dem Global Compact der Vereinten Nationen an. Mit seiner Unterzeichnung bekennen wir uns zu den zehn Prinzipien aus den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung sowie deren Berücksichtigung in unseren Geschäftsprozessen. Mehr Informationen zum UN Global Compact unter www.unglobalcompact.org (weltweites Netzwerk) oder www.globalcompact.de (deutsches Netzwerk).

01

Unternehmens- porträt



**Aareal Bank
Group**

Die Aareal Bank Gruppe mit Hauptsitz in Wiesbaden ist ein führender internationaler Immobilienspezialist. Mit den beiden Segmenten Strukturierte Immobilienfinanzierungen und Consulting/Dienstleistungen begleiten wir unsere Kunden erfolgreich als Finanzierungspartner, Berater und Dienstleister.

Unternehmensidentität

Die Aareal Bank Gruppe ist ein Institut mit langer Tradition. Ihre Wurzeln reichen zurück bis in die 20er-Jahre des vergangenen Jahrhunderts. Unsere Kunden haben wir stets in den Mittelpunkt unseres unternehmerischen Handelns gestellt. Dabei haben wir uns von der Finanzierung des privaten Wohnungsbaus in Deutschland zu einem heute internationalen Finanzierungspartner in der gewerblichen Immobilienfinanzierung und zu einem umfassenden Dienstleister für die gewerbliche Immobilien- und Wohnungswirtschaft entwickelt.

Ein besonderes Merkmal der Aareal Bank ist ihre mittelständische Struktur. Sie gewährleistet kurze Wege, rasches Handeln und maßgeschneiderte Lösungen. Dabei steht Mittelstand auch für unsere Haltung: Wir agieren überlegt, risikobewusst und mit Augenmaß. Seit über 90 Jahren schenken uns unsere Kunden deswegen ihr Vertrauen.

Geschäftssegmente

Die Aareal Bank Gruppe setzt auf ein solides und zukunftsfähiges Geschäftsmodell: Die Muttergesellschaft des Konzerns ist die im MDAX gelistete Aareal Bank AG. Unter ihrem Dach sind die Unternehmen der Gruppe in den beiden Geschäftssegmenten Strukturierte Immobilienfinanzierungen und Consulting/Dienstleistungen gebündelt – die tragenden Säulen unseres Erfolgs.

Im Geschäftssegment **Strukturierte Immobilienfinanzierungen** begleiten wir nationale und internationale Kunden bei ihren Immobilienprojekten. Dabei konzentrieren wir uns auf die Finanzierung bestehender Immobilien mit attraktiven Risiko-Ertragsprofilen, insbesondere Bürogebäude, Hotels, Einkaufszentren sowie Logistik- und Wohnimmobilien. Unsere besondere Stärke liegt in der Kombination von lokaler Marktexpertise und branchenspezifischem Know-how. Unsere Marktexperten sind auf drei Kontinenten aktiv und verfügen über eine ausgewiesene Expertise bei der Einschätzung und Bewertung der Lage und Qualität eines Objekts. So können wir passgenaue Finanzierungslösungen für unsere Kunden realisieren.

Als aktiver Emittent von Pfandbriefen und ungedeckten Bankanleihen verfügt die Aareal Bank über eine breite und solide Refinanzierungsbasis. Eine weitere Refinanzierungsquelle sind die Einlagen der Wohnungswirtschaft. Diese sind von den Kapitalmärkten weitgehend unabhängig und stellen eine wichtige zusätzliche Säule im langfristigen Refinanzierungsmix der Bank dar.

Unser Immobilienfinanzierungsvolumen belief sich per 31. Dezember 2014 auf 29,0 Mrd. €.

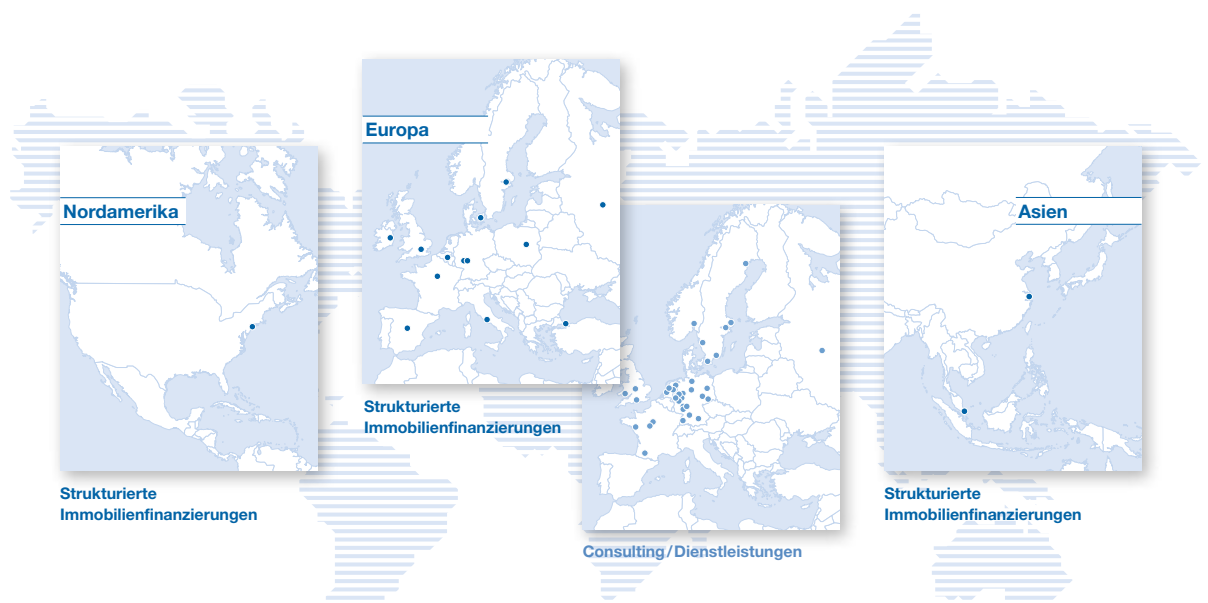
Im Segment **Consulting/Dienstleistungen** bieten wir umfangreiche Lösungen für die Wohnungs- und gewerbliche Immobilienwirtschaft sowie für die Energie- und Entsorgungswirtschaft. Diese umfassen neben spezialisierten Bankdienstleistungen vor allem die automatisierte Abwicklung von Massenzahlungsverkehr und die Optimierung weiterführender Prozesse. Darüber hinaus bieten wir Beratung, Software und Services für die Optimierung der IT-gestützten Geschäftsprozesse bei Immobilienunternehmen und deren Umfeld. Dabei profitieren wir von fast 60 Jahren Erfahrung. Unser Angebotsportfolio ist konsequent auf die hohen Qualitätsansprüche unserer Kunden ausgerichtet.

Standorte

Mit den Jahren hat unsere Expertise stetig an Internationalität gewonnen. Im Rahmen unserer Drei-Kontinente-Strategie operieren wir mittlerweile in mehr als 20 Ländern.

Mit unserem Geschäftssegment Strukturierte Immobilienfinanzierungen sind wir in Europa, Nordamerika und Asien aktiv, mit dem Segment Consulting/Dienstleistungen sind wir intensiv in Europa aufgestellt.

Unsere rund 2.500 Mitarbeiter stammen aus 27 verschiedenen Nationen. Sie verwirklichen die Erfolgsfaktoren unseres Geschäfts täglich vor Ort: die lokale Markt- und Immobilienexpertise, das persönliche Gespräch mit dem Kunden, die präzise Analyse seiner Bedürfnisse und die oftmals langjährige Begleitung. Dabei passen wir unser Dienstleistungsspektrum stets an die sich verändernden Anforderungen unserer Kunden an. Nicht zuletzt deswegen hat sich unser Geschäftsmodell besonders in der jüngsten Vergangenheit als krisenfest erwiesen.



Aareal Bank, Real Estate Structured Finance: Brüssel, Dublin, Istanbul, Kopenhagen, London, Madrid, Moskau, New York, Paris, Rom, Schanghai, Singapur, Stockholm, Warschau, Wiesbaden | **Aareal Valuation GmbH:** Wiesbaden | **Aareal Estate AG:** Wiesbaden | **Corealcredit Bank AG:** Frankfurt am Main

Aareal Bank, Wohnungswirtschaft: Berlin, Essen, Hamburg, Leipzig, München, Stuttgart, Wiesbaden | **Aareon AG:** Berlin, Coventry, Dortmund, Emmen, Enschede, Essen, Gorinchem, Hamburg, Hilversum, Hückelhoven, Karlskrona, Leipzig, Lund, Mainz, Meudon-la-Forêt, Mölndal, München, Nantes, Norrtälje, Orléans, Oslo, Piteå, Southampton, Stockholm, Stuttgart, Swansea, Toulouse | **Deutsche Bau- und Grundstücks-AG:** Berlin, Bonn, Dresden, Frankfurt am Main, Freiburg, Hannover, Leipzig, Moskau, München, Wuppertal | **Aareal First Financial Solutions AG:** Mainz

Ausgewählte Kennzahlen

	01.01. - 31.12.2014	01.01. - 31.12.2013
Gewinn- und Verlustrechnung¹⁾		
Betriebsergebnis (Mio. €)	436	198
Konzerngewinn (Mio. €)	294	93
Cost Income Ratio (%) ²⁾	36,2	38,5
Ergebnis je Stammaktie (€) ³⁾	4,87	1,55
RoE vor Steuern (%) ³⁾	18,5	7,5
RoE nach Steuern (%) ³⁾	14,1	4,8

	31.12.2014	31.12.2013
Bilanz⁴⁾		
Immobilienfinanzierungen (Mio. €)	28.987	24.550
davon: international (Mio. €)	22.894	20.802
Eigenkapital (Mio. €)	2.723	2.450
Bilanzsumme (Mio. €)	49.557	42.981
Aufsichtsrechtliche Kennziffern^{4) 5)}		
Risikogewichtete Aktiva (Mio. €)	15.492	
Harte Kernkapitalquote (CET 1-Quote) (%)	13,6	
Kernkapitalquote (T1-Quote) (%)	17,7	
Gesamtkapitalquote (TC-Quote) (%)	24,7	
Harte Kernkapitalquote (CET 1-Quote) (%) – volle Basel III-Umsetzung –	12,9	
Mitarbeiter⁴⁾	2.548	2.375

¹⁾ Die Angaben zur aktuellen Berichtsperiode enthalten den negativen Goodwill (Zugangsgewinn) aus dem Erwerb der COREALCREDIT BANK AG (Corealcredit) zum 31. März 2014. Seit Beginn des zweiten Quartals 2014 fließen auch die Zahlen aus dem operativen Geschäft der Corealcredit in die Gewinn- und Verlustrechnung ein.

²⁾ Nur Segment Strukturierte Immobilienfinanzierungen

³⁾ Bei der Ergebnisberechnung für Zwecke des den Stammaktionären zugerechneten EpS und des RoE wurde i.S. einer ökonomischen Betrachtung erstmals die Nettoverzinsung der Stillen Einlage des SoFFin in Abzug gebracht. Ebenso wurde beim Eigenkapital des RoE die Stille Einlage des SoFFin in Abzug gebracht. Die Vergleichszahl wurde entsprechend angepasst.

⁴⁾ Zahlen zum 31. Dezember 2014 inklusive Corealcredit

⁵⁾ Seit dem 1. Januar 2014 liegen der Ermittlung der aufsichtsrechtlichen Kennziffern die Regelungen der CRD IV/CRR und IFRS-Buchwerte zugrunde. Bis zum 31. Dezember 2013 wurden die entsprechenden Kennziffern nach den Regelungen der Solvabilitätsverordnung (SolV) und auf Basis von lokalen Rechnungslegungsvorschriften (HGB-Buchwerte) ermittelt. Auf die Angabe von Vergleichsgrößen wurde daher verzichtet.

⁶⁾ Die Rating-Agentur Fitch Ratings hat zum Ende des ersten Quartals 2014 den Ausblick des langfristigen Emittenten Default-Ratings (IDR) von 18 Geschäftsbanken aus der Europäischen Union (EU) von „stabil“ auf „negativ“ gesetzt. Der entsprechende Ausblick weiterer 18 europäischer Geschäftsbanken verblieb „negativ“. Die Anpassungen stehen im Zusammenhang mit einer globalen Neubewertung der staatlichen Unterstützung für Banken.

3

Kontinente, auf denen wir aktiv sind

2.500

Mitarbeiter aus 27 Nationen

10 Mio.

von den Kunden der Aareon AG verwaltete Wohneinheiten

8,6 Mrd. €

Einlagen der Wohnungswirtschaft

29 Mrd. €

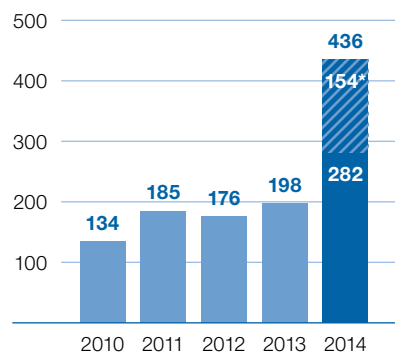
Immobilienfinanzierungen

49,6 Mrd. €

Bilanzsumme

Konzernbetriebsergebnis

in Mio. €



* Zugangsgewinn aus Corealcredit-Erwerb

Ratings

	2014	2013
Fitch langfristig ⁶⁾	A- (Ausblick: negativ)	A- (Ausblick: stabil)
Fitch kurzfristig ⁶⁾	F1 (Ausblick: negativ)	F1 (Ausblick: stabil)
Fitch Pfandbrief	AAA	AAA
oekom	prime	prime
Sustainalytics	61	57
CDP	88 B	81 B
imug		
Hypfe	Positiv	Neutral
Öpfe	Positiv	Positiv
unbesicherte Anleihen	Positiv	Neutral

02

Nachhaltigkeits- ansatz



Langfristiger Erfolg steht im Zentrum des unternehmerischen Selbstverständnisses der Aareal Bank Gruppe. Gelebte Verantwortung ist eine entscheidende Voraussetzung dafür, auch in Zukunft erfolgreich zu wirtschaften. Dafür richten wir unser Handeln seit 2012 an unserer Nachhaltigkeitsstrategie aus. So wollen wir unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung von Wirtschaft und Gesellschaft leisten.

Nachhaltigkeit bei der Aareal Bank

Stakeholder erwarten von Unternehmen, ihre gesellschaftlichen und ökologischen Auswirkungen transparent zu gestalten. Als Finanzinstitut möchten wir unseren Kunden ein vertrauenswürdiger Partner sein. Dafür übernehmen wir Verantwortung und leisten unseren Beitrag für eine zukunftsfähige Gesellschaft.

Als private Bank übernimmt die Aareal Bank Gruppe die Finanzierung von Immobilien und dient als Intermediär zwischen Anlegern und Geldnehmern. Seit der Gründung vor über 90 Jahren ist dabei unser Anspruch gewachsen, langfristig erfolgreich wirtschaften zu können und dabei auch ethische Grundsätze zu beachten. Vor diesem Hintergrund ergreifen wir zahlreiche Maßnahmen, die vom Umweltmanagement über den Dialog mit Geschäftspartnern und Aktionären und die Sicherstellung attraktiver Arbeitsplätze bis hin zu gesellschaftlichem Engagement reichen.

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung haben wir seit 2012 unsere nachhaltigkeitsbezogenen Handlungsoptionen analysiert und Ziele für die kommenden Jahre gesetzt. Dafür haben wir fünf Handlungsfelder festgelegt, in denen wir uns verstärkt positionieren.

Nachhaltigkeitsstrategie

Die Nachhaltigkeitsstrategie der Aareal Bank Gruppe ist fester Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Sie umfasst folgende Handlungsfelder:

Kunden und Produkte: Für eine nachhaltige Entwicklung ihres Kerngeschäfts verknüpft die Aareal Bank Gruppe ihre Geschäftsphilosophie aktiv mit der Diskussion zu Nachhaltigkeitstrends und entwickelt nachhaltige Lösungen für die Finanzwelt. Als Partner der Immobilienwirtschaft verfolgen wir ein nachhaltiges Wirtschaften, das den Bedürfnissen der Branche gerecht wird.

Mitarbeiter: Die Mitarbeiter der Aareal Bank Gruppe sind die wichtigsten Träger der Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens. Indem wir ihnen ein dauerhaft attraktives Arbeitsumfeld bieten, motivieren und befähigen wir sie, Nachhaltigkeit in ihrer täglichen Arbeit umzusetzen.

Aktionäre: Die Aareal Bank Gruppe informiert ihre Anteilseigner regelmäßig über geschäftsrelevante Nachhaltigkeitstrends und ergriffene Maßnahmen. Besondere Informationsanforderungen erfüllen wir durch unser Nachhaltigkeitsmanagement. Mit der erfolgreichen Teilnahme an Ratings und Rankings wird dies auch von Dritten dokumentiert.

Umwelt: In ihrem täglichen Geschäftsbetrieb berücksichtigt die Aareal Bank Gruppe ökologische Anforderungen. Wir streben danach, den ökologischen Fußabdruck unserer Aktivitäten zu verringern. Neben einem sparsameren Verbrauch von Ressourcen erreichen wir dies durch einen nachhaltig orientierten Einkauf.

Gesellschaft: Über ihre direkten Geschäftstätigkeiten hinaus will die Aareal Bank Gruppe einen Beitrag zur Verbesserung des Gemeinwohls leisten. Dafür stellen wir Geld, Sachmittel und Kompetenzen für Projekte bereit. Der Schwerpunkt unserer Förderung liegt auf Bildungsinitiativen innerhalb der Finanz- und Immobilienwirtschaft. Zudem unterstützen wir gezielt und dauerhaft ausgewählte soziale Projekte.

Zentrale Themen

Für unsere Stakeholder zentrale Themen ermitteln wir durch die Auswertung von externem Feedback inklusive Nachhaltigkeits-Rankings und durch gezielte interne Analysen. Die so gewonnenen Themen gewichten wir nach ihrer Bedeutung für die Stakeholder einerseits und den Unternehmenserfolg der Aareal Bank Gruppe andererseits. Demnach zählen „Integrität des unternehmerischen Handelns“ und „Transparenz und Berichterstattung“ zu den wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen. Weitere zentrale Themen sind „Personalentwicklung“, „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ sowie „Diversity und Chancengleichheit“. Diese Themen werden Handlungsfeldern zugeordnet und es werden entsprechende Maßnahmen entwickelt, die in einem Nachhaltigkeitsprogramm gebündelt werden. Die Handlungsfelder entsprechen der Kapitelstruktur des vorliegenden Berichts.

Stakeholder-Dialog

Für die Aareal Bank Gruppe relevante Anspruchsgruppen sind Kunden, Aktionäre, Investoren, Mitarbeiter, Lieferanten und die breite Öffentlichkeit. Dies sind die Gruppen, die für unser Geschäft bedeutsam sind und mit denen wir regelmäßig in Kontakt stehen.

Auf unsere Kunden gehen wir regelmäßig in individuellen Gesprächen, auf Messen oder auf Branchenveranstaltungen zu. Dabei gewinnt das Thema Nachhaltigkeit für die Immobilienwirtschaft zunehmend an Bedeutung – sowohl unter energiepolitischen als auch unter sozialen Aspekten. Der Aareon Kongress und das Aareal Energie Forum bieten jedes Jahr zwei weitere Gelegenheiten, sich systematisch mit unseren Kunden über umweltrelevante und gesellschaftliche Risiken und Chancen auszutauschen.

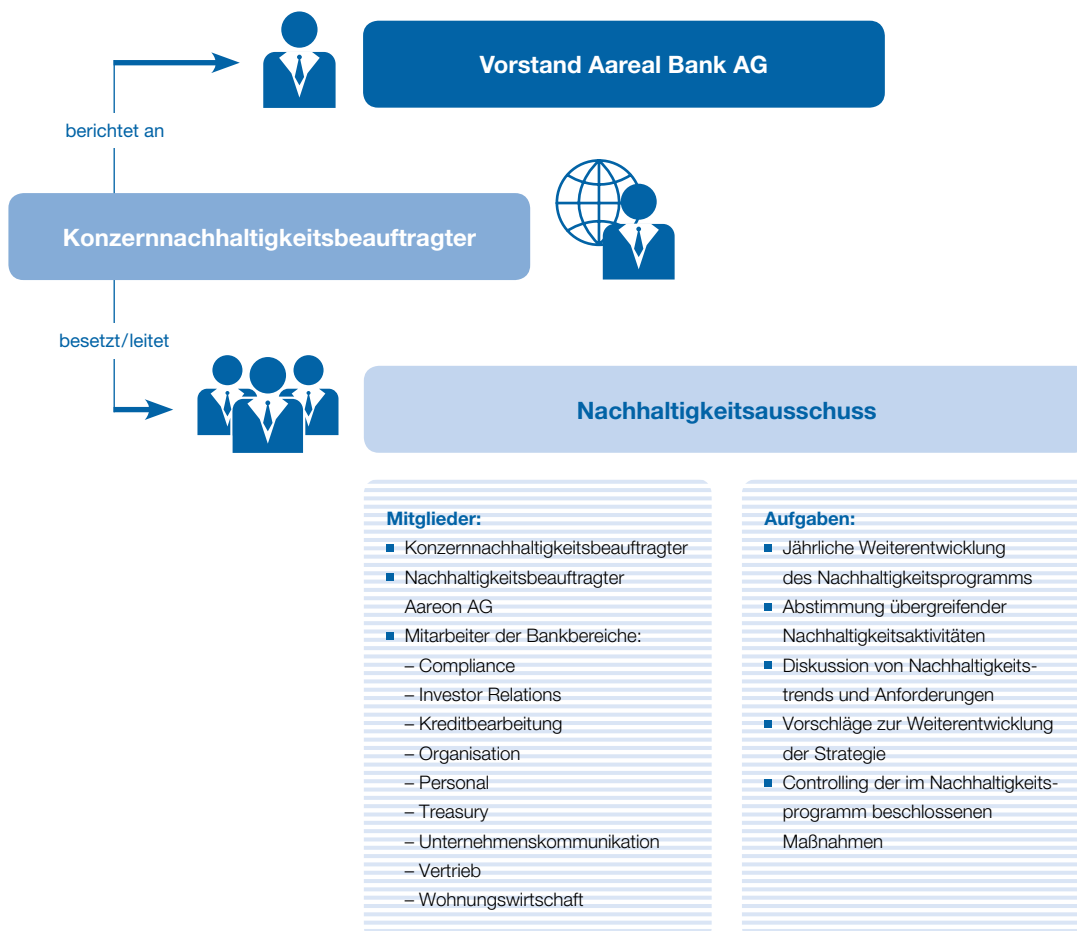
„Unsere unternehmerischen Entscheidungen treffen wir mit **Weitsicht** und **Verantwortungsgefühl** für die Nachfolgeneration. Dabei berücksichtigen wir **ökonomische, soziale** und **ökologische Auswirkungen** unseres Handelns.“

Unsere Aktionäre können generell an der jährlichen Hauptversammlung teilnehmen und dort ihre Meinung zu unseren Nachhaltigkeitsaktivitäten sowie zu allen Aspekten des Unternehmens äußern. Dem erhöhten Informationsbedarf von Investoren über die Nachhaltigkeitsleistung des Unternehmens kommen wir mit der Teilnahme an entsprechenden Ratings oder Investorengesprächen nach.

Unsere Mitarbeiter informieren wir regelmäßig über das Intranet und unsere Mitarbeiterzeitschrift. Über Mitarbeitergespräche und -veranstaltungen, Workshops zu Themen wie „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ oder die „Idea Box“ können sie mit dem Management in Kontakt treten und die Organisationsentwicklung beeinflussen.

Nachhaltigkeitsmanagement

Das Nachhaltigkeitsmanagement der Aareal Bank Gruppe ist organisatorisch dem Vorstandsvorsitzenden zugeordnet. Damit unterstreichen wir die strategische Bedeutung von Nachhaltigkeit für unser unternehmerisches Selbstverständnis und steuern die praktische Umsetzung von höchster Stelle aus. Der Vorstandsvorsitzende bringt die Nachhaltigkeitsstrategie und das zugehörige jährliche Programm in den Vorstand zur Beratung und Verabschiedung ein.



Unterstützt wird er bei der Steuerung und Weiterentwicklung der Strategie durch den Konzernnachhaltigkeitsbeauftragten: Dieser organisiert die Sitzungen des Nachhaltigkeitsausschusses und ist Ansprechpartner für alle Unternehmensbereiche. Er leistet vereinzelt fachliche Unterstützung, überwacht die Nachhaltigkeitsleistung der Aareal Bank Gruppe und macht Vorschläge zur laufenden Aktualisierung des Nachhaltigkeitsprogramms in Absprache mit den betroffenen Bereichen. Als Ansprechpartner für externe Stakeholder dokumentiert er ihre Anliegen und informiert sie über Aktivitäten. Zudem ist er für die Nachhaltigkeitsberichterstattung und für die Teilnahme an entsprechenden Ratings und Rankings zuständig und informiert außerdem den Vorstand über externe und interne Entwicklungen zu für die Aareal Bank Gruppe wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen.

Der Nachhaltigkeitsausschuss dient als Plattform für den Vorstand zur Weiterentwicklung des Nachhaltigkeitsprogramms: Dafür setzen seine Mitglieder entsprechende Maßnahmen um, analysieren Megatrends und bewerten Chancen und Risiken für die Aareal Bank Gruppe. Weiter koordiniert der Ausschuss bereichsübergreifende Nachhaltigkeitsaktivitäten. Ihm gehören u.a. Vertreter der Bereiche Personal, Organisation, Unternehmenskommunikation, Investor Relations, Treasury, Compliance, Wohnungswirtschaft, Vertrieb und Kreditbearbeitung sowie die Nachhaltigkeitsbeauftragten der Aareal Bank Gruppe und der Aareon an. Der Ausschuss tagt regulär vierteljährlich und bei besonderen Anlässen unter Vorsitz des Konzernnachhaltigkeitsbeauftragten. In unserer größten Tochtergesellschaft Aareon haben wir eine ähnliche Struktur etabliert.

Nachhaltigkeitsprogramm

Unsere Geschäftsaktivitäten möchten wir so gestalten, dass sie in Einklang mit Umwelt und Gesellschaft stehen. Dafür hat sich die Aareal Bank verschiedene Ziele in den Bereichen Nachhaltigkeit, Kunden und Produkte, Mitarbeiter, Umwelt sowie Gesellschaft gesetzt. Die daraus folgenden Maßnahmen dienen uns als Orientierungsmaßstab für eine erfolgreiche Umsetzung unserer unternehmerischen Verantwortung.

Das folgende Nachhaltigkeitsprogramm stellt die Grundlage für unsere Aktivitäten im Bereich der unternehmerischen Verantwortung dar. Im Berichtsjahr haben wir einzelne Maßnahmen angepasst und erweitert, um aktuellen Entwicklungen bei der Aareal Bank gerecht zu werden.

Nachhaltigkeit

Ziel	Maßnahme	Termin	Status
Schaffung der operativen Voraussetzungen zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele	Aktualisierung der Stakeholder-Analyse und Wesentlichkeitsmatrix	2015	Neue Maßnahme
Erhöhung der Transparenz und Dialogfähigkeit	Vorbereitung der Berichterstattung nach GRI G4	2015	Erste Vorbereitungen laufen; Umsetzung ab dem Nachhaltigkeitsbericht 2015
Weiterentwicklung des Stakeholder-Dialogs	Integration von Nachhaltigkeitsthemen in interne Informationsveranstaltungen	fortlaufend	Nachhaltigkeitsthemen wurden in diverse Formate integriert; die Integration in das Onboarding neuer Mitarbeiter und in das Trainee-Programm ist erfolgt

Kunden und Produkte

Ziel	Maßnahme	Termin	Status
Sicherstellung von Datensicherheit und Datenschutz	Zertifizierung des Informationssicherheits-Management-systems nach der Norm ISO/IEC 27001 bei der Aareon	2014	Die Aareon wurde im Dezember 2014 erfolgreich nach ISO/IEC 27001 zertifiziert
Weitere Maßnahmen	Teilnahme an der Initiative I-stay@home und Entwicklung eines Portals	2015	Initiative liegt im Zeitplan; mehrsprachiger Prototyp der IT-Plattform auf Basis eines Aareon Produkts für Mieter-Test in fünf Ländern verfügbar; Produktkatalog verfügbar

Mitarbeiter

Ziel	Maßnahme	Termin	Status
Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie	Rezertifizierung durch die berufundfamilie gGmbH bei der Aareon	2014	Im Juni 2014 wurde die Aareon rezertifiziert
	Möglichkeit zur Teilnahme an verschiedenen Kompetenztrainings zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Pflege im Rahmen des Bündnisses für Familie Wiesbaden	seit Herbst 2014/ fortlaufend	Eingeführt; hohe Akzeptanz seitens der Mitarbeiter
	Möglichkeit der Vermittlung privater Kinderbetreuungs-lösungen; dieses bundesweite Angebot umfasst sowohl die Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern, Kinderbetreuern/-betreuerinnen, Leihomas/-opas als auch von Betreuungspersonen für Notfälle durch einen externen Dienstleister	Seit Februar 2014/ fortlaufend	Eingeführt; hohe Akzeptanz seitens der Mitarbeiter
Förderung von Diversity und Chancengleichheit	Weiterentwicklung Mentoring-Programm	2015	Maßnahme ist in Arbeit; wird in die Führungskräfte-entwicklung und das Nachwuchskräftekonzept integriert
	Erhöhung des Frauenanteils im Aufsichtsrat auf 30 %	2015	Aufsichtsratsmitgliedschaft Marija G. Korsch seit 2012, bzw. Aufsichtsratsvorsitz seit 2013
	Teilnahme an dem Programm Anna+Cie, das weibliche Führungskräfte auf Top-Management-Positionen vorbereitet	fortlaufend	Vorstandsseitig stellen wir auch einen Mentor
	Durchführung eines Diversity-Projekts bei der Aareon zur Förderung der Vielfalt im Unternehmen	2015	Neue Maßnahme wurde Ende 2014 gestartet
Weiterentwicklung der Personalstrategie unter Berücksichtigung der Alterung der Bevölkerung	Angebot spezieller Qualifizierungen für alle Altersgruppen	fortlaufend	Jeder Mitarbeiter kann auf das vielfältige Aus- und Weiterbildungsangebot zurückgreifen
	Projekt „Lebensphasenorientierte Personalpolitik“ bei der Aareon	2014/2015	Ausgangsanalyse hat im Jahr 2014 begonnen
Rekrutierung, Förderung und Bindung von Talenten	Weiterentwicklung und Anpassung der Nachwuchsprogramme	2015	Arbeitsgruppe gegründet
	Fortsetzung der Förderung von Bachelor- und Masterarbeiten	fortlaufend	Erfolgt fortlaufend; im Jahr 2014 wurde eine Masterarbeit mit dem Thema „Führen in der Immobilienwirtschaft“ betreut
	Fortsetzung des Trainee-Programms in der Bank	2014	Im Herbst 2014 ist der neue Trainee-Jahrgang mit fünf Trainees gestartet
Ausbau des Gesundheitsmanagements	Angebot von Seminaren zum Thema „Stressmanagement“	fortlaufend	Erstmals angeboten im Jahr 2013; Veranstaltung wird fortlaufend angeboten
	Angebot von Raucherentwöhnungsseminaren	2014	Drei Seminare wurden durchgeführt; in Zukunft bedarfsweise Fortführung geplant

Mitarbeiter

Ziel	Maßnahme	Termin	Status
Ausbau des Gesundheitsmanagements	Einführung eines Gewichtsmanagement-Programms	2015	Neue Maßnahme
	Angebot von Seminaren und Vorträgen zu gesunder Ernährung	Ab 2014 fortlaufend	Erste Seminare wurden im Jahr 2014 bereits angeboten
	Auszeichnung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements	2014	Auszeichnung mit dem „Corporate Health Award 2014“
	Ausweitung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements bei der Aareon durch Einführung neuer Module wie z. B. eines Cardio- und Rückenchecks	2014	Durchführung des ersten Aareon Gesundheitstags, bei dem u. a. Fitness-Checks und Vorträge zum Thema Rückengesundheit angeboten wurden; Angebot von Seminaren u. a. zum gesunden Führen
Weitere Maßnahmen	Erneute Auszeichnung als Top-Arbeitgeber	2014	Die Aareal Bank wurde von der Corporate Research Foundation als Top-Arbeitgeber Deutschland 2014 ausgezeichnet
	Teilnahme der Aareon beim INQA-Audit Zukunftsfähige Unternehmenskultur	2014/2015	Online-Befragung zu den Themen des Audits "Personalführung", „Chancengleichheit und Diversity“, „Gesundheit“ sowie „Wissen und Kompetenz“ durchgeführt

Umwelt

Ziel	Maßnahme	Termin	Status
Reduktion des Ressourcenverbrauchs	Prüfung einer Zertifizierung z. B. nach ISO 14001 für die Liegenschaft Wiesbaden	2014	Vorbereitung für Zertifizierung Arbeitsschutz nach Vorgabe der VBG; eine Zertifizierung wird für das Jahr 2016 angestrebt; Rahmenfestlegung/Vorbereitung für eine Zertifizierung Abfall- und Umweltmanagement
	Umsetzung von Energieeinsparmaßnahmen in der Liegenschaft Wiesbaden wie z. B. Einsatz energiesparender Leuchtmittel und hocheffizienter Pumpen, Wärmerückgewinnung und Einsatz einer Gebäudeautomation für die Überwachung sowie Optimierung des Betriebs	fortlaufend	Teilaspekte wurden bereits umgesetzt (z. B. Einsatz neuer Pumpen); weitere Maßnahmen werden sukzessive umgesetzt; im Jahr 2015 werden Teile der Beleuchtung auf energiesparende LED-Leuchtmittel umgerüstet und Bewegungsmelder in Fluren und Nebenräumen eingebaut
	Teilnahme an der Initiative „Ökoprotit“ der Städte Wiesbaden und Mainz für die Aareal Bank und die Aareon	2015	Die Aareal Bank wurde im Dezember 2014 als Wiesbadener Ökoprotit Betrieb ausgezeichnet; für die Aareon wird die Auszeichnung Mitte 2015 erwartet
	Beitritt zum Ökoprotit Klub der Stadt Wiesbaden	2015	Neue Maßnahme
	Umbau der Konferenzzone am Standort Wiesbaden	2016	Konzept wurde erstellt; Beginn der Arbeiten im Jahr 2015
	Digitalisierung von ehemals papierhaften Vorgängen (elektronische Akte)	2016	Neue Maßnahme
	Prüfung der Installation einer Solaranlage bei der Aareon Niederlande	2015	Neue Maßnahme
Reduktion der Umweltauswirkungen von Dienstreisen	Anpassung der Reiserichtlinie durch Ergänzung um weitere Nachhaltigkeitsaspekte	2014	Die Anpassungen der Richtlinie sind erfolgt; eine Veröffentlichung erfolgt im 1. Halbjahr 2015
	Teilnahme der Aareon beim Umwelt Award „Die Grüne Flotte“ der Volkswagen Leasing GmbH	2014	Teilnahme erfolgt
Reduktion von CO₂-Emissionen	Deutliche Senkung der CO ₂ -Emissionen durch den Bezug von 100 % Ökostrom für die Liegenschaften Wiesbaden und Mainz sowie für weitere deutsche Standorte	2014	Seit Januar 2014 beziehen die Standorte Berlin, Essen, Hamburg, Leipzig, Mainz, München, Stuttgart und Wiesbaden Ökostrom; dadurch werden jährlich ca. 3.000 Tonnen CO ₂ eingespart; weitere Standorte im Konzern wurden ebenfalls auf Ökostrom umgestellt (z. B. BauGrund Bonn)

Umwelt

Ziel	Maßnahme	Termin	Status
Weitere Maßnahmen	Erhöhung des Abdeckungsgrads der Verbrauchswerte für die Berichterstattung	2014	Der Abdeckungsgrad wurde für den Nachhaltigkeitsbericht 2014 erhöht
	Modernisierung des Energiemanagementsystems durch Einführung einer neuen Software zur Messung von Strom, Wärme, Kälte und Wasser	2014	Die Software wurde eingeführt und befindet sich im Einsatz
	Anschaffung einer Software für die Gebäudeautomation	2014	Die Software wurde eingeführt und befindet sich im Einsatz
	Umsetzung diverser Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen am Standort Wiesbaden	fortlaufend	Einzelne Maßnahmen wurden umgesetzt
	Optimierung der Sollwerte und Schaltzeiten der technischen Anlagen in Wiesbaden und Mainz	2015	Neue Maßnahme
	Klimaneutralstellung des eingekauften Kopierpapiers	2015	Neue Maßnahme
	Kenzeichnung besonders nachhaltiger Artikel im Warenbestellkatalog	fortlaufend	Neue Maßnahme
	Optimierung der Abfallentsorgung an den Standorten Wiesbaden und Mainz	2015	Neue Maßnahme

Gesellschaft

Ziel	Maßnahme	Termin	Status
Beitrag zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen und Dialogfähigkeit	Bildung und Wissenschaft <ul style="list-style-type: none"> Fortführung des Engagements zur Förderung von Bildung und Wissenschaft sowie des Austauschs von Forschung und Praxis in der Immobilienwirtschaft sowie der Informationstechnologie Unterstützung des Instituts für bankhistorische Forschung 	fortlaufend	Erfolgt fortlaufend über die Förderung verschiedener Bildungseinrichtungen Die Aareon AG stiftet ab dem Wintersemester 2015 über fünf Jahre eine Professur für Wirtschaftsinformatik an der EBZ Business School
	Karitatives und Soziales <ul style="list-style-type: none"> Förderung des Vereins „Zwerg Nase“ und Stiftungsmitgliedschaft Bereitstellung von Spenden zugunsten diverser karitativer Einrichtungen Beteiligung an der Initiative „Sprungbrett Zukunft“ der Deutschen Sporthilfe: Angebot von Kurzzeitpraktika für Athleten sowie Teilnahme am Mentoring-Programm 	fortlaufend	Karitative und soziale Einrichtungen werden weiterhin durch Spenden unterstützt
	Kunst und Kultur <ul style="list-style-type: none"> Seit 2009 Dauerleihgabe Karikaturen-Sammlung der Aareal Bank rund um das Thema „Geld“ an das Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst, Hannover Seit 2015 Fördermitgliedschaft Städel Museum, Frankfurt am Main 	fortlaufend	Kulturelle Einrichtungen werden weiterhin durch Leihgaben und Spenden unterstützt
	Teilnahme von Mitarbeitern an der Initiative „Common Purpose“	fortlaufend	Es nehmen regelmäßig Mitarbeiter an der Initiative teil

Rahmensetzungen

Eine verantwortungsvolle und transparente Unternehmensführung ist für die Aareal Bank Gruppe Ausdruck guten kaufmännischen Handelns und fest bei Vorstand und Aufsichtsrat verankert: Die Aareal Bank AG unterstützt als Muttergesellschaft ausdrücklich die Ziele des **Deutschen Corporate Governance Kodex**.

Integrität und verantwortungsvolles Handeln sind dabei für alle Mitarbeiter der Aareal Bank Gruppe verpflichtend, unabhängig von ihrer Position: Der **Code of Conduct** beinhaltet verbindliche Regeln für gesetzeskonformes und ethisches Verhalten gegenüber Kunden, Geschäftspartnern und Kollegen. Ergänzend dazu gibt es detaillierte Compliance-Richtlinien zur Vermeidung von Interessenkonflikten, Korruption, Geldwäsche, Betrug oder Verstößen gegen den Datenschutz. Ihre Einhaltung wird jährlich durch die interne Revision und durch externe Wirtschaftsprüfer kontrolliert.

Mit der **Verfahrensrichtlinie zur Vermeidung von Wirtschaftskriminalität** verfügt die Aareal Bank über ein Verfahren, das eine Meldepflicht für unsere Mitarbeiter vorsieht und ihnen Anonymität garantiert. Seit Einrichtung des Prozesses sind keine Korruptionsfälle bekannt geworden. Um Korruptionsfällen entgegenzuwirken und gegebenenfalls konsequent zu verfolgen, existiert eine **Antikorruptionsrichtlinie**. Sie ist die Grundlage für den Schutz und die Sensibilisierung aller Beschäftigten hinsichtlich der Korruptionsgefahren und zugleich Richtschnur für korrektes Verhalten. Im Mai 2014 hat auch die Aareon Gruppe eine Richtlinie zur Korruptionsprävention veröffentlicht, die für alle Mitarbeiter einschließlich der Auslands- und Tochtergesellschaften gilt.

Die Mitarbeiter der Aareal Bank werden bereits bei ihrer Einstellung in einer Präsenzschiung über die Anforderungen des Unternehmens hinsichtlich **Compliance und Betrugsvermeidung** informiert. Es folgt eine Unterrichtung mithilfe von schriftlichem Informationsmaterial. Ferner müssen sie Lernprogramme zu den Themen Compliance, Geldwäsche, sonstige strafbare Handlungen und Datenschutz absolvieren. Ergänzend dazu bieten wir fachspezifische Präsenzschiungen an. Für externe Mitarbeiter besteht eine Teilnahmepflicht am Schulungsprogramm, die mit der Dauer ihrer Beschäftigung variiert. Im Ausland tätige Mitarbeiter werden durch jeweils vor Ort bestellte Compliance-Verantwortliche geschult.

Nachhaltigkeit bedeutet für uns auch den verantwortungsvollen und zielorientierten Umgang mit Risiken. Daher hat die Aareal Bank Gruppe ein **professionelles Risikomanagement** für sämtliche geschäftlichen Entscheidungen implementiert, das bei der Identifikation, Messung, Limitierung und Steuerung von Risiken hilft und fortlaufend optimiert wird.

Mitgliedschaften

Die Aareal Bank Gruppe ist seit 2012 Unterzeichner des **Global Compact** der Vereinten Nationen. Damit bekennen wir uns explizit zu den zehn Prinzipien aus den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung. Diese Prinzipien berücksichtigen wir bereits seit vielen Jahren in unseren Geschäftsprozessen.

Die Aareal Bank Gruppe ist darüber hinaus Mitglied in mehreren Branchenverbänden wie dem Bundesverband deutscher Banken (**BdB**) und dem Verband deutscher Pfandbriefbanken (**vdp**). Sie ist im Vorstand beider Verbände vertreten. Weiter sind wir Fördermitglied im Bundesverband deutscher Wohnungsunternehmen e.V./**GdW** sowie in zahlreichen regionalen Verbänden der Wohnungswirtschaft.

Der Nachhaltigkeitsbeauftragte der Aareal Bank Gruppe vertritt das Unternehmen u. a. im Arbeitskreis der CSR- und Nachhaltigkeitsbeauftragten des Zentralen Immobilienausschusses (**ZIA**), im Arbeitskreis Nachhaltigkeit des BdB und im Arbeitskreis Nachhaltigkeit der Gesellschaft für immobilienwirtschaftliche Forschung (**gif**). Hier setzen wir uns für eine nachhaltige Arbeitsweise der gesamten Branche ein. Wir sind ferner Mitglied im Verein für Umweltmanagement und Nachhaltigkeit in Finanzinstituten (**VfU**).

Die Aareon AG ist Mitglied im Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V. (**BFW**), im Dachverband Deutscher Immobilienverwalter e.V. (**DDIV**) und in weiteren regionalen Verbänden der Immobilienwirtschaft.

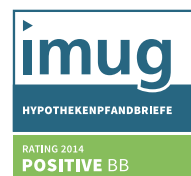
Ratings

Die Bedeutung von Ratings zur Bewertung des nachhaltigen Wirtschaftens von Unternehmen ist in den vergangenen Jahren enorm gestiegen. Investoren und Kunden berücksichtigen bei Anlageentscheidungen und Geschäftsbeziehungen zunehmend auch die Nachhaltigkeits-Performance eines Unternehmens. Dafür spielen Ratings eine zentrale Rolle: Sie machen nachhaltiges unternehmerisches Handeln mess- und vergleichbar.

- Die Aareal Bank Gruppe hat seit 2012 den „Prime Status“ im Nachhaltigkeits-Rating der renommierten **oekom research AG**. Diesen Status erreichen Unternehmen, die im Rahmen des oekom Corporate Ratings „Social and Environmental Performance“ zu den führenden ihrer Branche zählen und die branchenspezifischen Mindestanforderungen erfüllen. Zu diesem guten Ergebnis trägt besonders unsere Personalpolitik bei: Im mitarbeiterbezogenen Bereich erreichten wir die Spitzenbewertung „B“.
- In der Bewertung durch **Sustainalytics** schnitt die Aareal Bank Gruppe 2014 mit 61 von 100 möglichen Punkten ab und lag damit über dem Durchschnitt der bewerteten Unternehmen.
- Die Aareal Bank Gruppe hat 2014 wiederum am **CDP** – einer Analyse von Transparenz und Leistung eines Unternehmens im Umgang mit Fragen des Klimawandels – teilgenommen. Dabei haben wir ein Ergebnis von 88 B erreicht und lagen damit erneut deutlich über dem Durchschnitt unserer Peergroup „Financials“ sowie über dem Durchschnitt der Unternehmen aus dem MDAX.
- Die Bewertung durch die Rating-Agentur **imug** zeigte ein überdurchschnittliches Ergebnis. Unsere öffentlichen Pfandbriefe, Hypothekendarlehen und unbesicherten Anleihen erhielten die Bewertung „positiv“ – damit sind sie unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten als Anlage geeignet.



rated by **oekom research**



	2014	2013	2012
oekom	prime	prime	prime
Sustainalytics	61	57	57
CDP	88 B	81 B	67 D
imug			
Hypfe	Positiv	Neutral	Neutral
Öpfe	Positiv	Positiv	Neutral
unbesicherte Anleihen	Positiv	Neutral	Neutral

03

Kunden und Produkte



Das Geschäftsmodell der Aareal Bank Gruppe teilt sich in die Segmente Strukturierte Immobilienfinanzierungen und Consulting/Dienstleistungen – die beiden tragenden Säulen unseres Erfolgs. Dabei setzt das Unternehmen auf langfristige Kundenbeziehungen und nachhaltige Lösungen.

Verantwortungsvolles Kreditgeschäft

Der Finanzmarkt war jahrelang von großen Unsicherheiten geprägt. In diesem Marktumfeld hat sich die Aareal Bank Gruppe auf der Basis ihres erfolgreichen Geschäftsmodells sehr gut behauptet. Ein angemessenes und nachhaltiges Risikomanagement und -controlling sind die zentralen Bausteine dieses Erfolgs. Dabei konnten wir von unserer auf Solidität und Nachhaltigkeit ausgerichteten Kreditpolitik, unserer ausgeprägten Markt- und Kundennähe, einer vorausschauenden Refinanzierungspolitik und einer gesunden Bilanzstruktur profitieren.

Wir konzentrieren uns in der gewerblichen Immobilienfinanzierung vornehmlich auf Investment-Finanzierungen, also auf Finanzierungen fertiggestellter Gebäude. Die Objekte sind in der Regel erstrangig besichert, deckungsfähig und verfügen über moderate Beleihungsausläufe. Unser niedriges NPL-Portfolio (Non-Performing Loans) zeigt zusätzlich die Qualität unseres Kreditgeschäfts.

Die Aareal Bank Gruppe begleitet Kunden bei ihren Immobilieninvestitionen in Europa, Nordamerika und Asien. Mit dieser Drei-Kontinente-Strategie diversifizieren wir unser Immobilienfinanzierungsportfolio in regionaler Breite und eröffnen uns Geschäftschancen über einzelne Länder und Regionen hinweg. Zugleich begrenzt diese Risikostreuung unsere Abhängigkeit von einzelnen Märkten. Auch die Vielfalt der durch uns finanzierten Objektarten, darunter Bürogebäude, Einzelhandelsimmobilien, Hotels, Logistik- und Wohnimmobilien, trägt zum Erhalt eines ausgewogenen Portfolios bei.

Nachhaltigkeit als Finanzierungskriterium

In die grundsätzliche Beurteilung des Geschäftsumfelds von Ländern, in denen wir tätig sind oder tätig werden wollen, fließen zum einen ökonomische Aspekte wie die Veränderung des Bruttoinlandsprodukts, die Arbeitslosenquote und die Zinsentwicklung ein. Neben diesen betrachten wir auch die Rechtssicherheit, die Markttransparenz und das Korruptionsniveau des jeweiligen Landes.

Bei der Kreditvergabe prüfen wir im Zuge der Objektbewertung folgende nachhaltigkeitsrelevante Aspekte einer Immobilie:

- **Die ökonomische Qualität**, z. B. hinsichtlich der Lage, des Vermietungsstands, der Umsetzung der Nutzeranforderungen und der Wirtschaftlichkeit der Grundrisse
- **Die technische Qualität**, z. B. Aspekte der Konstruktion, der verwendeten Materialien, des Brand-, Wärme- und Schallschutzes, der gebäudetechnischen Ausstattung und der Raumqualität (in Form des thermischen, akustischen und visuellen Komforts)
- **Die funktionale Qualität**, z. B. Erreichbarkeit, Zugänglichkeit und Barrierefreiheit
- **Die Life-Cycle-Qualität**, z. B. aufgrund der flexiblen Nutzungsmöglichkeiten, der Wiedervermietbarkeit, der Drittverwendungsfähigkeit und der Angemessenheit der Aufwendungen für den Werterhalt
- **Die soziokulturelle Qualität**, z. B. hochwertige Architektur und städtebauliche Qualität
- **Die ökologische Qualität**, z. B. im Rahmen der Altlasten- und Kontaminationsprüfung

Regelmäßig durchgeführte Wertüberprüfungen anhand von Gutachten geben uns Aufschluss über Veränderungen der genannten Kriterien.

Finanzierung zukunftsfähiger Immobilien: „Plac Unii“ mit BREEAM-Zertifizierung

Die Aareal Bank hat den Erwerb des Gebäudes „Plac Unii“ in Warschau, Polen durch Invesco Real Estate im Auftrag zweier Investoren mit 114 Mio. € finanziert. Das Gebäude hat eine Green-Building-Zertifizierung nach dem BREEAM-Standard mit dem Prädikat „very good“ erhalten. Die Aareal Bank agierte bei der Transaktion als Arrangeur, Kreditgeber und Hedge Provider.

BREEAM®

Der Nachhaltigkeitsstandard „BRE Environmental Assessment Method“, kurz BREEAM genannt, ist die führende und am weitesten verbreitete Zertifizierungsmethode für Gebäude.

BREEAM ist eine eingetragene Marke und wird mit Genehmigung verwendet.
Alle Rechte sind vorbehalten.



Breite und solide Refinanzierungsbasis

Die Aareal Bank besitzt eine breite und solide Refinanzierungsbasis. Wir sind ein aktiver Emittent von Pfandbriefen, die einen bedeutenden Anteil an unseren langfristigen Refinanzierungsmitteln ausmachen.

Die Emission von Pfandbriefen unterliegt den strengen Vorschriften des Pfandbriefgesetzes, das den Schutz der Anleger in besonderem Maße garantiert. Auch in unruhigen Zeiten ist der Pfandbrief ein besonders solides Investment mit einer bewährten Marktinfrastruktur. Seine ausgezeichnete Bonität und stabilen Renditen werden von Investoren im In- und Ausland geschätzt.

Die Qualität der Deckungsmassen der Aareal Bank wird durch das „AAA“-Rating der Pfandbriefe bestätigt. Die Diversifikationsstrategie der gewerblichen Immobilienfinanzierung wird auch in der geografischen Verteilung der Deckungsmasse deutlich. Der Aareal Hypothekenspfandbrief gehört zu den am stärksten diversifizierten Covered Bonds weltweit.

Eine weitere Refinanzierungsquelle sind die Einlagen von institutionellen Investoren und von der Wohnungswirtschaft. Diese sind von den Kapitalmärkten weitgehend unabhängig und stellen eine wichtige zusätzliche Säule im langfristigen Refinanzierungsmix der Bank dar. In den vergangenen Jahren konnte das Einlagenvolumen der Wohnungswirtschaft kontinuierlich gesteigert werden – ein Vertrauensbeweis unserer Kunden.

Nachhaltigkeit im Wertpapierportfolio

Die Aareal Bank hält ein qualitativ hochwertiges Wertpapierportfolio. Dieses dient als wirtschaftliche und regulatorische Liquiditätsreserve und dem Deckungsmanagement für unsere Pfandbriefe. Es besteht aus den vier Asset-Klassen Öffentliche Schuldner, Covered Bonds und Pfandbriefe, Bankschuldverschreibungen und Asset-Backed Securities (ABS). Rund 98 % des Portfolios haben ein Investmentgrade-Rating.

Das Wertpapierportfolio der Aareal Bank Gruppe unterziehen wir seit 2012 alle zwei Jahre einer Nachhaltigkeitsanalyse, um unsere Fortschritte zu messen. Die unabhängige Rating-Agentur oekom research kam zu dem Ergebnis, dass die in unserem Wertpapierportfolio gelisteten Emittenten im Durchschnitt einen „Best-in-Class“-Status erreichen. Bei der Analyse werden auch von uns gesetzte Ausschlusskriterien wie z. B. Menschenrechtsverletzungen, Kinderarbeit und Presse- und Meinungsfreiheit berücksichtigt.

Services für die Immobilienwirtschaft

Mobilität und mobile Informationssysteme sind heute nicht mehr voneinander zu trennen. Wer viel unterwegs ist, möchte Zugriff auf alle Informationen haben, die für ihn relevant sind – vor allem in der Wohnungswirtschaft.

Die Aareal Bank Gruppe bietet der gewerblichen Immobilien- und Wohnungswirtschaft innovative und umweltfreundliche prozessoptimierte Lösungen. Sie sollen das Verwaltungsgeschäft unserer Kunden so umfangreich digitalisieren, wie rechtlich und technisch möglich – sowohl in der Zahlungsverkehrsabwicklung durch die Aareal Bank als auch in den ERP-Produkten der Aareon Gruppe.

Produkte der Aareal Bank

BK 01 ist das führende System zur Abwicklung von Massenzahlungsverkehr in der Wohnungswirtschaft. Im Berichtszeitraum hat die Bank den Zahlungsverkehr für mehr als 5,5 Millionen Wohnungen und Gewerbeeinheiten und rund 2,5 Millionen Verträge im Bereich der Energieversorgung mit insgesamt rund 120 Millionen Zahlungstransaktionen pro Jahr abgewickelt. Mit dem System wird eine elektronische Kontoinformation zum automatischen Einlesen in die ERP-Systeme bereitgestellt. Durch die automatisierten Folgeprozesse trägt das System in hohem Maß zu beschleunigten Abläufen und einem reduzierten Verwaltungsaufwand bei.

BK01 immoconnect schafft eine spezielle und exklusive Datenschnittstelle zwischen den ERP-Systemen von Wohnungs- und Energieunternehmen. Diese Schnittstelle optimiert den Datenaustausch für die Umlagen-/Betriebskostenabrechnungen zwischen diesen Unternehmen und die daran angeknüpften Zahlungsverkehrstransaktionen bezüglich Abschlags- und Abschlusszahlungen.

Die **BK01 Rechnungsdatenermittlung** versetzt Energie- und Versorgungsunternehmen in die Lage, ihre Kunden, vor allem aus der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, automatisiert mit elektronischen Daten der benannten Bereiche zu versorgen und somit auch Papier einzusparen.

Produkte der Aareon Gruppe

Mit länderspezifischen ERP-Lösungen bietet Aareon ein differenziertes Spektrum, das unterschiedlichsten Kundenanforderungen entspricht und von integrierten Services wie einem Service-Portal im Internet, CRM-Lösungen und Dokumentenmanagementsystemen ergänzt wird. In Deutschland bietet Aareon die neue Produktgeneration **Wodis Sigma**, **SAP-Lösungen** und die bewährte **ASP-Lösung GES** an.

Das **Service-Portal Mareon** vernetzt Wohnungsunternehmen, Wärmemessdienste und Handwerker. Damit kann z. B. die laufende Instandhaltung von Immobilien leichter abgewickelt werden. Das senkt den Verwaltungsaufwand und beschleunigt die Abläufe bei allen Beteiligten.

Das gilt auch für den **Aareon Rechnungsservice**: Dieser ermöglicht einen konsequent digitalen Rechnungsprozess, der alle Schritte vereinheitlicht und gleichzeitig voll integriert ist. Damit werden Zeit, Kosten und große Mengen Papier eingespart.

Mit der Einführung des **Aareon CRM-Portals** kann der Kunde über personalisierte Zugangsdaten Informationen einsehen und verwalten. Jedes Wohnungsunternehmen kann die Funktionen des Systems individuell einstellen.

Die Produkte der **1st Touch**, dem britischen Marktführer für mobile Lösungen in der Wohnungswirtschaft, sind eine ideale Ergänzung des Aareon-Produktportfolios. Durch den Einsatz von mobilen Endgeräten können jetzt auch Prozesse digital unterstützt werden, die bisher manuell durchgeführt wurden. Dadurch entfallen viele papierbasierte Arbeitsschritte.

Die Aareon Gruppe ist zudem langjähriger Partner der EU-geförderten Initiative „**I-stay@home**“, die IT-gestützte Lösungen für ein möglichst langes, selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung bereitstellt.

Im Kontext: Digitalisierung

Die Digitalisierung hat in den vergangenen Jahren einen enormen Schub erfahren: Weit über 90 % des weltweiten Informationsvolumens sind heute digital. Vor 20 Jahren waren es gerade einmal 3 %. Der digitale Wandel von Mensch und Wirtschaft in Form der immer stärkeren Nutzung von Internet, Smartphones oder Tablet-PCs hat das Kommunikationsverhalten der Menschen maßgeblich verändert.

In der Wohnungswirtschaft hat die Digitalisierung des Kommunikationsverhaltens erheblichen Einfluss auf die Umsetzung einer mieterorientierten Strategie. Mieter und Vermieter sind inzwischen weitgehend an Online-Handel und Internetbanking gewohnt und erwarten zunehmend ähnliche Serviceleistungen auf dem Wohnungsmarkt.

Die Aareon Gruppe kommt diesem Trend entgegen. Die IT-Lösungen von Aareon wachsen immer weiter zur „Aareon Smart World“ – einer über das Internet vernetzten Systemlandschaft – zusammen. Die Wohnungswirtschaft kann durch den Einsatz von mobilen Lösungen erhebliche Kosteneinsparungen erzielen. So lassen sich z. B. bei der Wohnungsabnahme die Prozesse vor Ort deutlich vereinfachen. Wie wichtig diese Themen für uns sind, zeigte auch der im Juni 2014 durchgeführte Aareon-Kongress in Garmisch-Partenkirchen unter dem Motto „Kundenbeziehungen im digitalen Zeitalter“. Im Sommer 2014 begab sich zudem ein Aareon-Blogger auf die „Expedition Wohnungswirtschaft“. Dabei bereiste er drei Monate lang die Bundesrepublik und stellte Persönlichkeiten und Projekte vor, die die Immobilienwirtschaft derzeit stark verändern.

Langfristige Kundenbeziehungen und zufriedene Kunden

Der Dialog mit den Kunden ist für die Aareal Bank Gruppe und ihr tägliches Geschäft zentral. Die Anforderungen unserer Kunden erheben wir in Gremien wie Kundenbeiräten und im kontinuierlichen Dialog. Sie sind die wichtigste Grundlage für die Weiterentwicklung unseres Produkt- und Service-Portfolios. Trends aus der Immobilienwirtschaft und Informationstechnik berücksichtigen wir darin ebenfalls in einem hohen Maß.

In der **gewerblichen Immobilienfinanzierung** zeichnen uns unsere direkten und langfristigen Beziehungen zu unseren Kunden aus. Zur Kundenzufriedenheit trägt bei, dass wir aufgrund unserer lokalen Expertise vor Ort und des Know-hows unserer Branchenspezialisten für Logistik-, Shoppingcenter- und Hotelfinanzierungen die Kunden verstehen und „ihre Sprache sprechen“.

Auch im Bereich **Refinanzierung** verfügen wir über langfristige und enge Kundenbeziehungen. Der Fachbereich Treasury betreut eine breite Kundenbasis bei den sogenannten „Fixed-Income-Investoren“. Das sind Anleger, die in Kapitalmarktprodukte investieren und damit die Refinanzierung unseres Immobilienkreditportfolios ermöglichen. Unsere Kunden schätzen besonders die langjährige Kapitalmarktexpertise unserer Mitarbeiter und die hohe Kontinuität der Ansprechpartner bei uns im Haus. Oftmals werden Fixed-Income-Investoren seit Jahren von den gleichen Experten betreut.

Seit mehr als 50 Jahren ist die Aareal Bank die Hausbank der **Wohnungswirtschaft**. Wir haben ein tiefes Verständnis für die spezifischen Herausforderungen der Branche entwickelt und Instrumente geschaffen, die das Geschäft der gewerblichen Immobilien- und Wohnungswirtschaft effizienter gestalten. Im Bereich der Wohnungswirtschaft der Aareal Bank wird die Kundenzufriedenheit regelmäßig auf drei Ebenen thematisiert:

- Im wohnungswirtschaftlichen Beirat, einem Beratergremium der Bank, das mit wichtigen Repräsentanten der Branche aus unserem Kundenstamm besetzt ist
- In der täglichen partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit unseren Kunden durch die persönlichen Ansprechpartner in den Vertriebseinheiten
- Über die Einbindung von Kunden bei der Entwicklung neuer Produkte oder Produktbestandteile mittels einer standardisierten Testphase für Neuentwicklungen, die explizit auf eine Optimierung von Produkten im Erstbetrieb zielt

Die Aareon Gruppe führt schon seit vielen Jahren Kundenzufriedenheitsbefragungen durch, die letzte im Jahr 2014. Über 90 % der Kunden sehen die Aareon als kompetenten Geschäftspartner, der qualitativ hochwertige ERP-Lösungen anbietet. Insgesamt sind 95 % unserer Kunden zufrieden bis sehr zufrieden. Eine große Mehrheit (65 %) sieht eine klare Differenzierung zu anderen Anbietern und die Hälfte stimmt der Aussage zu, durch einen Kauf bei der Aareon das Risiko einer Fehlentscheidung zu reduzieren. Es sind bereits zahlreiche Maßnahmen auf den Weg gebracht, um das Markenversprechen in Zukunft weiter einzulösen. Dabei wird der enge Austausch mit den Kunden helfen; u. a. sind ca. 130 Wohnungsunternehmen in den Aareon-Beiräten vertreten und die Aareon ist Mitglied in fast allen wohnungswirtschaftlichen Verbänden. Die Wirkung dieser Maßnahmen wird die Aareon in diesem Herbst messen und künftig einmal pro Jahr eine internationale Umfrage durchführen.

Datensicherheit und Datenschutz

Die Wahrung der Privatsphäre unserer Kunden ist den Unternehmen der Aareal Bank Gruppe ein wichtiges Anliegen. Wir achten das Bankgeheimnis und halten uns an die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes sowie an die Datenschutzvorgaben der Länder, in denen wir aktiv sind. Personenbezogene Daten erheben, verarbeiten und nutzen wir nur mit Einwilligung der Betroffenen oder im Rahmen gesetzlicher Erlaubnistatbestände.

Mitarbeiter werden durch Schulungsmaßnahmen über datenschutzrechtliche Belange unterrichtet. Ein dem Vorstand weisungsfrei unterstellter Datenschutzbeauftragter wirkt auf die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen hin und überwacht gemeinsam mit dem Bereich Human Resources die Verpflichtung der Mitarbeiter auf das Datengeheimnis.

Insbesondere die Aareon Gruppe verarbeitet eine große Menge an Informationen von Endkunden. Deswegen haben Datensicherheit und Datenschutz eine hohe Priorität für uns. Die Aareon ist als Telekommunikationsanbieter bei der Bundesnetzagentur registriert und unterliegt damit auch den Anforderungen des Telekommunikationsgesetzes. Daher haben 2014 alle Mitarbeiter der Aareon aktualisierte Verpflichtungserklärungen unterzeichnet, u. a. in Bezug auf das Geschäfts- und Bankgeheimnis, das Telekommunikationsgesetz und die eigene Rahmenrichtlinie Korruptionsprävention.

Seit 2010 lässt die Aareon AG regelmäßig freiwillige externe Datenschutz-Auditierungen nach § 9a Bundesdatenschutzgesetz durchführen. Die Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen (**DQS**) hat der Aareon 2014 erneut ein hohes Datenschutzniveau bestätigt. Bereits zum fünften Mal wurde die Aareon inklusive ihrer inländischen Tochtergesellschaften mit dem DQS-Gütesiegel-Datenschutz ausgezeichnet.



Im Berichtszeitraum gab es keine meldepflichtigen Datenverluste oder Datenschutzverstöße.

Die Daten in der Aareon Cloud werden ausschließlich in Deutschland in den komplett selbst betriebenen Data-Centern gespeichert. Die Verbindung zwischen den Data-Centern erfolgt über dedizierte Glasfaserleitungen mit Verschlüsselung. Die Kunden der Aareon greifen entweder über exklusive WAN-Verbindungen oder über verschlüsselte VPN-Verbindungen auf ihre Daten bei der Aareon zu. Die Daten in der Aareon Cloud sind durch mehrstufige Firewalls vor Zugriffen aus dem Internet geschützt. Der Betrieb der Data-Center der Aareon wird regelmäßig nach IDW PS951 zertifiziert.

2014 wurde das Informationssicherheits-Management-System der Aareon durch den TÜV Rheinland erstmals nach ISO/IEC 27001:2013 zertifiziert, einem international anerkannten Standard.

Qualitätsmanagement

Als nachhaltig agierendes Unternehmen ist der Qualitätsgedanke bei der Aareon fest in der unternehmerischen Tätigkeit und Kultur verankert. Das Qualitätsmanagementsystem wird daher regelmäßig auf den Prüfstand gestellt und zertifiziert. Im Jahr 2013 wurde die Aareon zuletzt durch die DQS GmbH für die Dauer von drei Jahren nach DIN/ISO 9001 zertifiziert.

04

Mitarbeiter

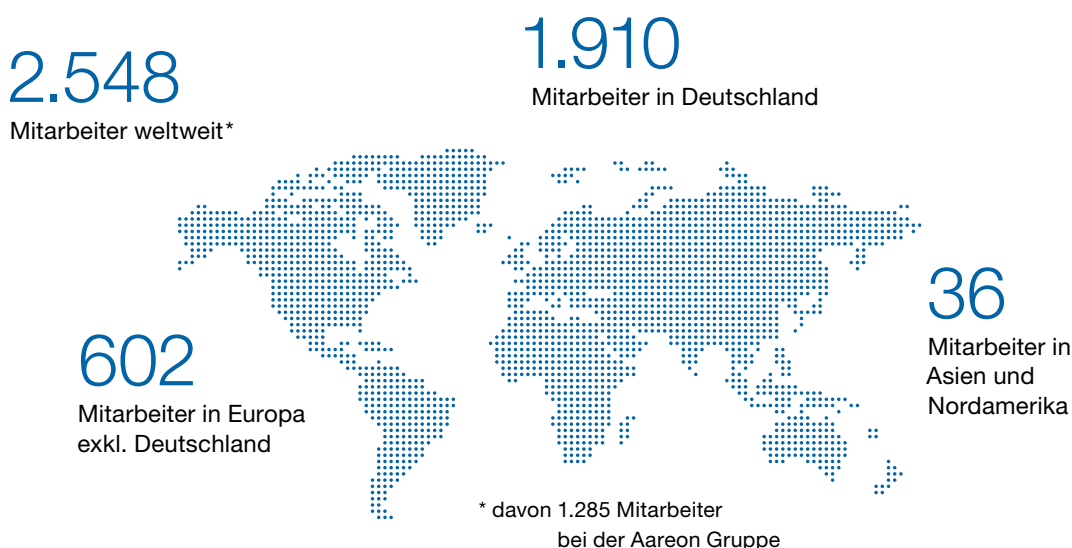


Der Erfolg eines Unternehmens hängt maßgeblich von seinen Mitarbeitern ab. Die Aareal Bank Gruppe verfolgt eine gezielte Personalentwicklung für die fachliche und persönliche Qualifizierung ihrer Mitarbeiter. Zudem setzen wir uns für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein und bieten ein Betriebliches Gesundheitsmanagement an – ein Konzept, für das wir bereits mehrfach ausgezeichnet wurden.

Mitarbeiterstruktur

Die Aareal Bank Gruppe beschäftigte zum Ende des Jahres 2014 2.548 Mitarbeiter, davon 915 bei der Aareal Bank mit ihren Vertriebstöchtern in New York und Singapur. Die Aareon AG beschäftigte zum Stichtag 31. Dezember 2014 insgesamt 1.285 Mitarbeiter in den Gesellschaften ihres Teilkonzerns. Mit 1.910 Arbeitsplätzen ist Deutschland der größte Standort der Aareal Bank Gruppe. Von den 638 Arbeitsplätzen im Ausland entfielen 602 auf europäische Länder, insbesondere auf Frankreich, die Niederlande und Großbritannien.

Die arbeitnehmerseitige Fluktuationsquote betrug im Jahr 2014 lediglich 3,6 %. Diese und die durchschnittliche Unternehmenszugehörigkeit innerhalb der Aareal Bank von 14,1 Jahren weisen auf eine hohe Verbundenheit der Mitarbeiter mit dem Unternehmen hin. Unsere Mitarbeiter sind im Durchschnitt 45,9 Jahre alt. Etwa 17,3 % von ihnen arbeiteten in Teilzeit, womit der Teilzeitanteil im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken ist. Der Anteil der Mitarbeiter mit befristeten Verträgen lag konzernweit bei 5,0 % und ist somit im Vergleich zum Vorjahr konstant.

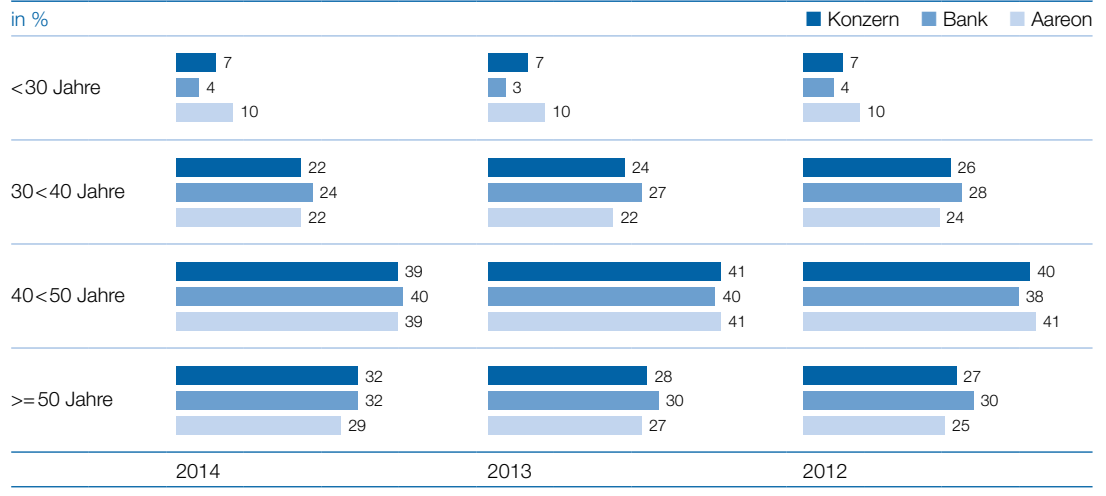


Mitarbeiterstruktur im Vergleich

	31.12.2014			31.12.2013			31.12.2012		
	Konzern	Bank	Aareon	Konzern	Bank	Aareon	Konzern	Bank	Aareon
Anzahl Mitarbeiter	2.548	915	1.285	2.375	908	1.258	2.289	906	1.168
davon außerhalb D	638	121	507	620	126	483	536	123	404
davon Frauen	982	420	417	927	420	406	893	406	383
Fluktuationsquote	3,6 %	3,4 %	3,6 %	2,5 %	1,4 %	2,9 %	3,1 %	2,9 %	3,3 %
Teilzeitquote	17,3 %	20,1 %	14,9 %	18,4 %	19,3 %	16,9 %	18,0 %	18,4 %	17,0 %
Mitarbeiter in Vollzeit	2.107	731	1.094	1.937	733	1.045	1.878	739	973
Anzahl Frauen Teilzeit	352	158	141	344	152	150	335	144	146
Anzahl Männer Teilzeit	89	26	50	94	23	63	76	23	49

Altersstruktur

in %



Bank = Aareal Bank AG inkl. ihrer Auslandsfilialen und ihrer Auslandsstöchter in New York, Singapur und Prag (bis 30.06.2012)

Aareon = alle Einheiten im In- und Ausland inkl. Tochtergesellschaften

Konzern = Bank, Aareon und übrige Tochtergesellschaften wie BauGrund, Valuation, Estate, First Financial

Weiterbildung

Die Aareal Bank Gruppe investiert mit gezielten Maßnahmen fortlaufend in die Weiterbildung ihrer Mitarbeiter. Im Mittelpunkt steht die nachhaltige Förderung fachlicher, unternehmerischer und kommunikativer Expertise. Internationalität spielt eine wesentliche Rolle für die Aareal Bank Gruppe. Dafür setzen wir verstärkt auf Trainings, die dem Auf- und Ausbau der sprachlichen und kulturellen Kompetenzen unserer Mitarbeiter dienen.

Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiter nach Mitarbeiterkategorie

	2014			2013			2012		
	Konzern	Bank	Aareon	Konzern	Bank	Aareon	Konzern	Bank	Aareon
Obere Führungskräfte	26	31	21	21	27	22	28	27	29
Führungskräfte	39	50	26	34	47	23	32	39	25
Fachkräfte	25	23	28	25	25	27	28	28	28

Die Mitarbeiter der Aareal Bank können sowohl in Deutschland als auch an internationalen Standorten an Fortbildungsmaßnahmen teilnehmen. Insgesamt wurden im Jahr 2014 durchschnittlich 3,3 Tage in die Aus- und Weiterbildung pro Mitarbeiter investiert. Dies waren in 2014 etwa 3.000 Teilnehmertage in der Bank. Seitens der Führungskräfte beschäftigten sich im Jahr 2014 rund 77 % im Rahmen von Management-Trainings mit der eigenen Führungsrolle und ihrer Verantwortung für den Unternehmenserfolg.

Jeder Mitarbeiter bespricht einmal jährlich im Rahmen des Mitarbeitergesprächs seine individuelle Weiterentwicklung mit seiner Führungskraft und verabredet konkrete Entwicklungsmaßnahmen. Das Mitarbeitergespräch stellt das zentrale Instrument der Bank für die Förderung und Entwicklungsplanung ihrer Mitarbeiter sowie für das Performance-Management dar.

Im Berichtsjahr fand mit dem Referententag der Aareal Bank AG erneut ein Forum statt, in dem über 60 Führungskräfte und Experten moderne Formen der Wissensvermittlung diskutierten.

Bei der Aareon AG wurden im Jahr 2014 etwa 4.400 Teilnehmertage durchgeführt. Dies entspricht durchschnittlich etwa 3,4 Tagen je Mitarbeiter. Die Aareon führt ebenfalls jedes Jahr Mitarbeitergespräche durch, um die individuelle Entwicklungsplanung und die Maßnahmen zur Qualifizierung zu besprechen.

Die Aareal Academy

Das Angebot der Bank an internen und externen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen ist unter dem Dach der Aareal Academy gebündelt. Die interne Corporate University bietet Führungs-, Qualifizierungs- und Ausbildungsprogramme für Mitarbeiter aller Standorte der Aareal Bank. Sie umfasst ein breites Spektrum interner und externer Seminare, Sprach- und IT-Trainings, nebenberuflicher Qualifizierungen und eine individuelle Entwicklungsplanung.

Aareal Academy Corporate University

Maßnahmen
und Programme
für Führungs-
kräfte

Maßnahmen
und Programme
für Mitarbeiter
und Experten

Hochschul-
kooperation

Integrations-
programme
für neue
Mitarbeiter,
Trainees und
Praktikanten

Nachwuchsförderung

Die Nachwuchsförderung ist ein zentraler Punkt unserer Personalarbeit. Das für unsere Geschäftsfelder benötigte Spezialwissen erfordert es, kontinuierlich und gezielt in die Qualifikation von Nachwuchskräften zu investieren.

	31.12.2014			31.12.2013			31.12.2012		
	Konzern	Bank	Aareon	Konzern	Bank	Aareon	Konzern	Bank	Aareon
Trainees	13	4	9	10	4	6	8	5	2
Auszubildende	31	1	24	31	1	28	39	2	33

Die Aareal Bank initiiert und unterstützt zahlreiche Maßnahmen, mit denen sie regelmäßig den Kontakt zu potenziellen Nachwuchskräften sucht.

- Seit 2000 bieten wir ein individuell zugeschnittenes **Trainee-Programm** für Hochschulabsolventen mit umfangreichen Entwicklungsmöglichkeiten in der Aareal Bank an.
- Studenten und Schüler haben durch ein **Praktikum** bei der Aareal Bank die Möglichkeit, erste Eindrücke von der Berufswelt zu sammeln und Bereiche des Konzerns kennenzulernen.
- **Praktikumsplätze für Jugendliche mit Handicap** bietet die Aareal Bank im Rahmen der integrativen Ausbildung der Deutschen Angestellten-Akademie (DAA) für Auszubildende oder Berufsumsteiger.
- Am 27. März 2014 fand zum zweiten Mal in unserer Zentrale Wiesbaden der **Boys' and Girls' Day: Zukunftstag für Jungen und Mädchen** statt. Die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Initiative will Schülern die Orientierung bei ihrer Berufswahl erleichtern.
- Die Aareon nahm im Berichtsjahr wieder am **Girls' Day** teil. Darüber hinaus organisierte sie im September 2014 erneut das **Aareon kids & friends Science Camp** zum Thema „Von Buschtrommeln zu Bits und Bytes“.

Faire Vergütungssysteme

Für die Lohngestaltung in der Aareal Bank Gruppe gelten übergreifende Vergütungsgrundsätze, die im Internet abrufbar sind.

Die in Deutschland tätigen Mitarbeiter der Aareal Bank werden nach Tarifvertrag bzw. Betriebsvereinbarungen entlohnt. Bei der Aareon Gruppe wird die Vergütung über Betriebsvereinbarungen geregelt.

Die Vergütung der Vorstandsmitglieder der Aareal Bank Gruppe setzt sich aus erfolgsunabhängigen und erfolgsabhängigen Komponenten zusammen. Die Höhe der erfolgsabhängigen Tantieme bemisst sich nach der Leistung des Vorstandsmitglieds bezüglich durch den Aufsichtsrat festgelegter Ziele. Eine nachhaltige Ausrichtung unseres Wirtschaftens sichern wir mithilfe von Mehrjahreszielen in den Verträgen der Vorstände. Die Ziele sind dabei an den Erfolg des Unternehmens geknüpft und beinhalten auch Aspekte aus dem Nachhaltigkeitsmanagement.

Aufgrund einer Veränderung des Kreditwesengesetzes und der Novellierung der Instituts-Vergütungsverordnung sind außerdem folgende Anforderungen hinsichtlich der Gestaltung von Vergütungssystemen zu beachten:

- Die maximale variable Vergütung wurde bei einzelnen Mitarbeitern abgesenkt, da diese nur in Ausnahmefällen mit Zustimmung der Hauptversammlung die Höhe des Festgehalts übersteigen darf.
- Die Zahl der sogenannten Risk Taker, also der Mitarbeiter, die das Risikoprofil der Bank in besonderem Maße beeinflussen können, hat sich erhöht, da der Katalog der einzubeziehenden Mitarbeiter entsprechend neuer regulatorischer Anforderungen auf europäischer Ebene erhöht wurde. Damit stieg die Zahl der Mitarbeiter, deren Vergütung besonderen regulatorischen Anforderungen genügen muss; z. B. dass sich 50 % der variablen Vergütung am langfristigen Unternehmenserfolg orientieren müssen und ebenfalls mindestens 50 % der variablen Vergütung zurückbehalten und einer Malus-Überprüfung unterzogen werden.

Die Vergütungssysteme der Aareon Gruppe orientieren sich an den Entwicklungen der IT-Branche in Deutschland. Im Berichtsjahr wurden die zugrunde liegenden Gehaltsbänder turnusgemäß mithilfe eines externen Vergütungsspezialisten auf ihre Marktvergleichbarkeit überprüft und angepasst.

Mitbestimmung

Die Aareal Bank Gruppe hält die gesetzlichen Vorgaben der Länder ein, in denen sie tätig ist. Dies gilt insbesondere für das Arbeitsrecht und die jeweils gültigen Mitbestimmungsrechte der Arbeitnehmer. Die Arbeitnehmervertreter werden regelmäßig über aktuelle Entwicklungen informiert. Darüber hinaus finden jährlich Betriebsversammlungen und Mitarbeiterveranstaltungen statt, an denen alle Standorte beteiligt werden.

Der Gesamtbetriebsrat der Aareal Bank setzt sich aus Betriebsratsmitgliedern der Betriebe Wiesbaden, Berlin, Hamburg, Leipzig und Stuttgart zusammen. Mitarbeiter an anderen deutschen Standorten werden durch den Betriebsrat in Wiesbaden vertreten. Im gesamten Konzern fallen 83% der Mitarbeiter unter Kollektivvereinbarungen.

Eine entsprechende Struktur der Mitbestimmung bzw. Arbeitnehmervertretung gibt es auch in dem durch die Aareon Gruppe geleiteten Teilkonzern. Die beiden Gesamtbetriebsräte der Aareal Bank und der Aareon Deutschland GmbH bestellen je einen Wirtschaftsausschuss. Die Aareal Bank verfügt über einen mitbestimmten Aufsichtsrat gemäß § 22 MgVg. Die Aareon Deutschland unterliegt der Drittelmitbestimmung gemäß Drittelbeteiligungsgesetz. In den Aufsichtsrat der Aareal Bank werden auch zwei Mitarbeiter der Aareon Gruppe vom zuständigen Wahlgremium gewählt.

Ein gemeinsamer Konzernbetriebsrat mit Vertretern der Bank und von fünf deutschen Tochtergesellschaften befasst sich mit Fragen für den gesamten Konzern.

Altersversorgung und Vorsorge

Die Aareal Bank bietet ihren Mitarbeitern eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung. Darüber hinaus kann jeder Mitarbeiter Eigenvorsorge im Rahmen einer Entgeltumwandlung betreiben. Für eine weitere Verbesserung ihrer Altersversorgung können die Mitarbeiter außerdem vermögenswirksame Leistungen nutzen, die die Bank zahlt.

Die Aareon Gruppe bietet ihren Mitarbeitern ein Gehaltsumwandlungsmodell zur betrieblichen Altersversorgung an und organisiert Informationsveranstaltungen an verschiedenen Standorten.

Im Kontext: Demografischer Wandel

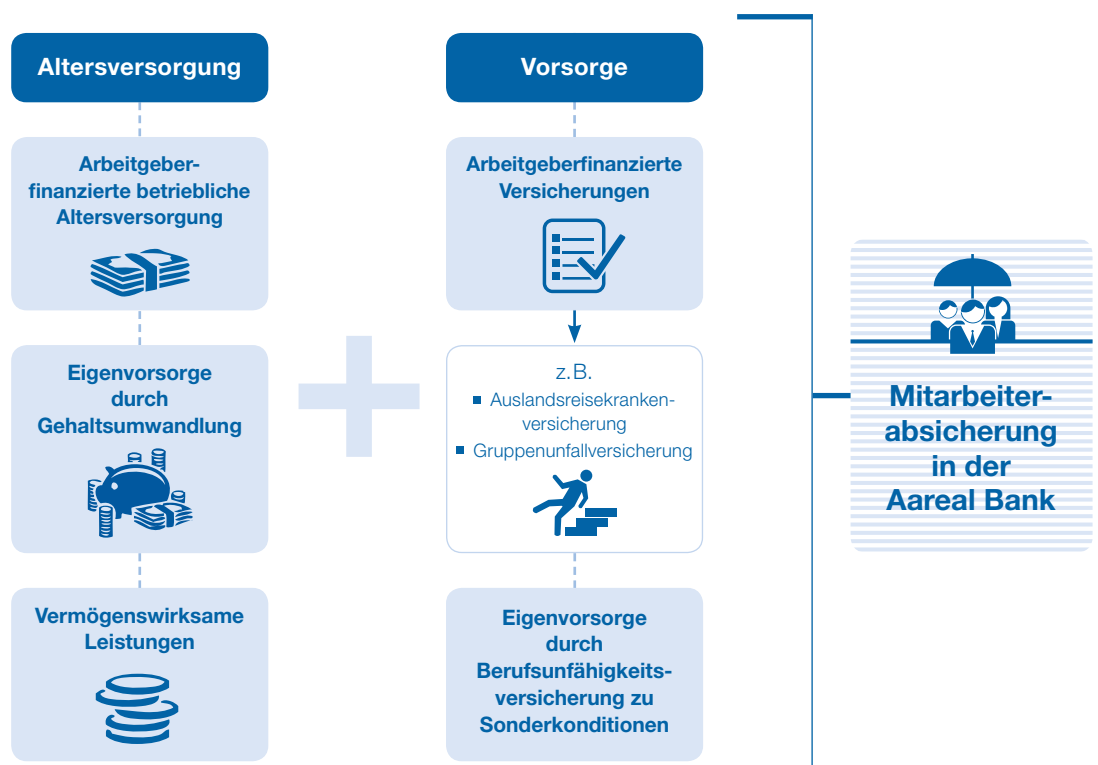
Die unterschiedliche Entwicklung der Bevölkerungsstruktur in den verschiedenen Weltregionen wird künftig starke Auswirkungen auf die Arbeits- und Wohnraumnachfrage haben und insbesondere die Anforderung an die Gebäudedefunktionalität wesentlich verändern.

Durch den demografischen Wandel sehen sich viele entwickelte Gesellschaften mit alternden Bevölkerungen konfrontiert. Infolgedessen steigt der Bedarf an Immobilien, was insbesondere an der zunehmenden Zahl von Ein- und Zweipersonenhaushalten liegt. Zudem sorgt die notwendige Verlängerung der Lebensarbeitszeit in den meisten Industrieländern dafür, dass der Bedarf an hochwertigen Gewerbeimmobilien weiter wachsen wird, um etwa altersgerechtes Arbeiten zu ermöglichen. In vielen Schwellenländern wird hingegen ein starkes Bevölkerungswachstum erwartet, was auch zu einem steigenden Bedarf an Wohn- und Arbeitsräumen führen wird.

Für die Aareal Bank Gruppe ergeben sich aus diesen Entwicklungen Chancen und Risiken. Aus Sicht der Immobilienwirtschaft bieten die Entwicklungen große Chancen. Aber auch an uns selbst – als Mitarbeiter und als Unternehmen – geht der Wandel nicht spurlos vorüber. Wir müssen mehr für die Altersvorsorge leisten und mit dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement unsere Arbeitskraft erhalten.

Zudem bietet die Aareal Bank ihren Mitarbeiter diverse Versicherungen. Darunter fallen eine arbeitgeberfinanzierte Auslandsreisekrankenversicherung und das Angebot einer Berufsunfähigkeitsversicherung zu Sonderkonditionen.

Mit der Gruppenunfallversicherung sichern wir unsere inländischen Mitarbeiter gegen die langfristigen Folgen von Unfällen wie Invalidität, Teil-Invalidität und Tod ab. Der Versicherungsschutz gilt auch für den privaten Bereich der Mitarbeiter.



Gleichbehandlung

Die Aareal Bank Gruppe legt großen Wert darauf, dass Frauen und Männer sowohl bei Besetzungsentscheidungen als auch hinsichtlich der Weiterentwicklung durch Qualifizierungsmaßnahmen und der Vergütung im Unternehmen gleich behandelt werden. So werden grundsätzlich alle vakanten Positionen unterhalb der Ebene der leitenden Angestellten im Rahmen von Stellenausschreibungsverfahren besetzt. Damit können sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf ausgeschriebene Positionen bewerben. Auch bei der Entlohnung der Mitarbeiter wird nicht nach Geschlecht differenziert, sondern neben der individuellen Leistungsfähigkeit ausschließlich auf Aspekte wie Qualifizierung, Berufserfahrung oder Ausbildung geachtet.

Dass die Qualifikation das entscheidende Kriterium für die Besetzung von Positionen ist, wird regelmäßig von den Arbeitnehmergremien im Rahmen ihrer Mitbestimmungsrechte geprüft. Zudem gilt auch bei Besetzungsentscheidungen auf der Ebene des Vorstands und der leitenden Angestellten, dass bei der Auswahl einer geeigneten Kandidatin oder eines Kandidaten vorrangig die Qualifikation und Erfahrung auf internationaler Ebene zählen.

In Deutschland verfügen die Aareal Bank und die Aareon Gruppe entsprechend dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) über AGG-Beauftragte. Gleichzeitig werden AGG-Schulungen für alle Mitarbeiter durchgeführt. In den USA enthält das Mitarbeiterhandbuch Regelungen zur Vermeidung von Belästigung und Schikane am Arbeitsplatz („Anti-Harassment“-Regeln).

Mit dem Projekt Aareon 2.n soll die Chancengleichheit im Unternehmen gefestigt werden. Mit „2“ ist im bildlichen Sinne eine moderne Generation an Unternehmen gemeint, die sich dem demografischen Wandel und damit dem Wettbewerb um Führungs- und Fachkräfte stellt; das „n“ steht für nachhaltig.

Bei der Mitarbeiterbefragung 2014 gaben 94% der teilnehmenden Mitarbeiter an, dass sie bezüglich der Aufstiegschancen bei der Aareon Gleichbehandlung erleben.

Diversity

Wir sind der Überzeugung, dass Vielfalt als Bereicherung der Unternehmenskultur und als Faktor für nachhaltigen Erfolg zu begreifen ist. Gegenseitige Wertschätzung und Respekt vor individuellen Andersartigkeiten sind Grundlagen unseres täglichen Miteinanders. So hat sich der Vorstand ausdrücklich zu Diversity in der Aareal Bank Gruppe bekannt. In unserem Code of Conduct haben wir außerdem klare Aussagen zum Thema Diversity getroffen:

„Im Aareal Bank Konzern respektieren wir alle Menschen ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, sexuellen Identität, ihres Geschlechts und Alters. Wir achten ihre Würde, ihre Rechte und ihre Privatsphäre. Wir sind bestrebt, die Vorstellungen und Belange anderer zu kennen und zu verstehen.“

Als Unterzeichner der **Charta der Vielfalt** haben wir viele Maßnahmen in die Wege geleitet, um dem Gedanken der Vielfalt weitere Bedeutung zu verleihen. Im Internet ebenso wie in unserem Intranet haben wir die Diversity-Grundsätze der Aareal Bank Gruppe veröffentlicht.



Die Aareal Bank Gruppe ist international ausgerichtet: Derzeit beschäftigen wir Mitarbeiter aus 27 Nationen. An den ausländischen Standorten der Aareal Bank achten wir darauf, dass Positionen überwiegend mit lokalen Staatsangehörigen besetzt werden.

Mitarbeiter der Aareon Gruppe durchlaufen interkulturelle Trainings. Damit wollen wir interkulturelle Kompetenzen ausbauen und die internationale Zusammenarbeit vereinfachen. Von September 2012 bis Februar 2015 nahmen ca. 225 Mitarbeiter aus dem In- und Ausland an den Trainings teil. Ihre Rückmeldungen waren durchweg positiv.

Der Anteil schwerbehinderter Mitarbeiter in der Aareal Bank Gruppe belief sich – soweit bekannt – in Deutschland auf 3,9 %. Da der Schwerbehindertenanteil damit unterhalb der gesetzlich festgelegten Mindestquote lag, wurden entsprechende Ausgleichszahlungen geleistet bzw. durch die Vergabe von Aufträgen an Werkstätten für behinderte Menschen reduziert. Diese Mitarbeitergruppe wird in den deutschen Gesellschaften des Konzerns durch eine Behindertenvertretung repräsentiert.

Der Anteil weiblicher Mitarbeiter im Konzern lag im Berichtsjahr bei 38,5 %, in der Aareal Bank bei 45,9 % und in der Aareon Gruppe bei 32,4 %. Der Frauenanteil in Führungspositionen betrug 24,6 % bei der Aareal Bank und 21,3 %, bei der Aareon unter Einbezug des mittleren Managements.

Entwicklung Anteil Frauen in Führungspositionen

	31.12.2014			31.12.2013			31.12.2012		
	Konzern	Bank	Aareon	Konzern	Bank	Aareon	Konzern	Bank	Aareon
Anteil Frauen in Führungspositionen	21,2 %	24,6 %	21,3 %	24,1 %	25,4 %	21,9 %	21,6 %	26,0 %	20,4 %

Der Aufsichtsrat der Aareal Bank wird seit Mai 2013 von Marija G. Korsch geleitet. Gemäß Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex und in Übereinstimmung mit § 25d Abs. 11 KWG hat sich der Aufsichtsrat das Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen im Aufsichtsrat auf mindestens 30 % bis 2015 zu erhöhen. Dieses Ziel wird voraussichtlich im Rahmen der nächsten regulären Wahl im Jahr 2015 erreicht.

Dagmar Knopek ist seit 1. Juni 2013 ordentliches Mitglied des Vorstands der Aareal Bank.

Seit dem 1. Januar 2015 ist Sabine Fischer Mitglied des Vorstands der Aareon.

Seit 2013 bietet die Aareal Academy explizit Seminare für Frauen über Kooperationspartner an. Darüber hinaus nimmt die Bank an dem Programm Anna+Cie teil, das weibliche Führungskräfte auf Top-Management-Positionen vorbereitet.

Studie über Entgeltgleichheit von Männern und Frauen



Die Aareal Bank hat Ihre Vergütungsstrukturen im Rahmen einer vom Bundesfamilienministerium geförderten Studie zur Entgeltgleichheit von Männern und Frauen überprüfen lassen und dabei im Vergleich gut abgeschnitten. Seither darf die Aareal Bank das Label „Logib-D geprüft“ verwenden.

Vereinbarkeit von Beruf und Familie

In der Aareal Bank Gruppe wird der Unterstützung der Mitarbeiter bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein hoher Stellenwert beigemessen. So können die Mitarbeiter ein breites Angebot an Unterstüt-

zungsleistungen in Anspruch nehmen. Dieses beinhaltet neben flexiblen Arbeitszeitmodellen, Teilzeitangeboten und der Einrichtung und Inanspruchnahme von Langzeitkonten die Möglichkeit zu alternierender Telearbeit, sofern dies der Arbeitsplatz zulässt.

Insbesondere unterstützen wir unsere Mitarbeiter bei Engpässen in der Betreuung ihrer Kinder oder pflegebedürftiger Angehöriger. Damit und mithilfe weiterer Maßnahmen wollen wir unseren Mitarbeitern eine größere Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben ermöglichen.

- Mitarbeitern der Aareal Bank sowie der Aareon stehen **Eltern-Kind-Zimmer** zur Verfügung, die bei kurzfristigen Betreuungsengpässen in Anspruch genommen werden können.
- Die Aareal Bank kooperiert in Wiesbaden mit einer **Kinderbetreuungseinrichtung** und mit der Stadt im Rahmen des **städtischen Ferienprogramms**. Durch diese Kooperationen schaffen wir Betreuungsplätze und eine Schulferienbetreuung für die Kinder unserer Mitarbeiter.
- Seit Mai 2013 ist die Aareal Bank **Firmenmitglied im Biberbau e.V.**, einem offiziellen Projekt der UN-Weltdekade „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (2005–2014): Dank dieser Firmenmitgliedschaft können die Kinder unserer Mitarbeiter spezielle Bildungs- und Freizeitangebote in Anspruch nehmen.
- Seit Februar 2014 können unsere Mitarbeiter mithilfe unseres neuen Kooperationspartners **famPLUS** kostenlos eine passende **private Kinderbetreuung** für ihre Kinder suchen.
- Im Bereich Beruf und Pflege bietet die Aareal Bank ihren Mitarbeitern bei Eintritt einer **Pflegesituation** die Möglichkeit, kostenlos **Beratungs- und Unterstützungsleistungen** unseres Kooperationspartners **Viva-Familienservice** und gesetzliche **Familienpflegezeit** in Anspruch zu nehmen. Ergänzt wird dieses Angebot seit 2014 um Kompetenztrainings zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege unter Federführung der Aktion Bündnis für Familie Wiesbaden.
- Mitarbeiter der Aareon können sich in **familiären Sonderfällen** für einen Zeitraum von bis zu sechs Wochen freistellen lassen oder die Arbeitszeit vorübergehend reduzieren. Einzelheiten hierzu werden jeweils mit den Mitarbeitern individuell vereinbart.
- Die Aareon reserviert jedes Jahr in einer nahegelegenen Kindertagesstätte in Mainz **Krippen- und Kindergartenplätze**. Letztere sind kostenfrei für die Kinder der Mitarbeiter. Schulpflichtige Kinder können an dem jährlich thematisch neu aufgesetzten **Aareon-Ferienprogramm** teilnehmen.
- Über diese Leistungen hinaus arbeitet die Aareon mit dem Familiendienstleister **ElternService AWO** zusammen, der die Mitarbeiter sowohl in Themen der **Kinderbetreuung** als auch bei **Eintritt einer Pflegesituation** unterstützt und berät.

Im Juni 2014 erhielt die Aareon Gruppe erneut das Zertifikat zum anspruchsvollen „**audit berufundfamilie**“ der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung. Außerdem wurde die Aareon im November 2014 als Finalist des Ideenwettbewerbs Arbeit und Alter der berufundfamilie gGmbH ausgezeichnet.

Zudem zeichnete das Bundesfamilienministerium die Aareon im Rahmen des Wettbewerbs „**Erfolgsfaktor Familie**“ 2012 als familienfreundlichstes Unternehmen Deutschlands in der Kategorie mittlere Unternehmen aus. Die nächste Ausschreibung findet im Jahr 2015 statt.





Gesundheitsmanagement

Die Aareal Bank verfügt über ein Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM), mit dem sie ihre Mitarbeiter dabei unterstützt, sich gesund zu halten. Es umfasst die Bereiche Informationen und Hotline, Prophylaxe, Bewegung, Ernährung, Entspannung und Trainings. Im November 2014 wurde die Aareal Bank AG für ihr vorbildliches Gesundheitsmanagement mit dem **Corporate Health Award** ausgezeichnet. Laut Zertifikat gehört unser BGM „zu den besten deutschlandweit und ist strukturell wie strategisch in die Unternehmensprozesse integriert“.

Das **Gesundheitsportal** des arbeitsmedizinischen Diensts BAD informiert unsere Mitarbeiter über Gesundheitsthemen. Ferner können unsere Mitarbeiter ihre Erfahrungen und Vorschläge über ein **Diskussionsforum** im Intranet austauschen.

Der seit 2013 angebotene zwölfwöchige **Laufkurs** hat auch im Berichtsjahr einen so hohen Zuspruch gefunden, dass die Aareal Bank zwei Laufgruppen mit über 30 Teilnehmern sowie zusätzliche Kurse für Nordic Walking eingerichtet hat. Das Angebot **kostenloser Haut-Screenings** zur Krebsvorsorge in Wiesbaden wurde mit 220 teilnehmenden Mitarbeitern der Aareal Bank ebenfalls sehr gut angenommen. Auf vielfachen Wunsch der Mitarbeiter werden auch **Massagen** angeboten.

Das BGM umfasst zudem das **Employee Assistance Program**, eine externe Beratung für Mitarbeiter zur Krisenbewältigung im beruflichen und im privaten Umfeld. Das Angebot ist rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr verfügbar.

Die Aareal Bank hat im Februar und März 2014 eine **Mitarbeiterumfrage zur psychischen Belastungssituation** durchgeführt, an der knapp ein Drittel der Mitarbeiter teilgenommen haben. Als Stressfaktoren gelten demnach in erster Linie die hohe Arbeitsbelastung sowie häufige Unterbrechungen durch E-Mails. Das BGM hat diese Themen in der Folge im Besonderen aufgegriffen und u. a. Vorträge zur innerbetrieblichen E-Mail-Kultur angeboten.

Dilemma: Unternehmenserfolg versus Mitarbeiterbelastung

Das Geschäftsjahr 2014 war ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr für die Aareal Bank. Wir haben nicht nur die Bankenprüfung der Europäischen Zentralbank überzeugend bestanden, die verbliebene Stille Einlage des Finanzmarktstabilisierungsfonds vollständig zurückgeführt, Zusätzliches Kernkapital am Markt platziert und die Corealcredit Bank integriert. Wir haben zudem in einem anspruchsvollen Marktumfeld und einem zunehmend härteren Wettbewerbsumfeld unsere Marktposition weiter ausgebaut und ein exzellentes Ergebnis erwirtschaftet.

All diese Meilensteine haben wir nur dank des unermüdlichen Engagements unserer Mitarbeiter erreicht. Es ist nicht verwunderlich, dass sich die damit verbundenen zusätzlichen Belastungen auch in der Mitarbeiterumfrage widerspiegeln. Der Einsatz hat sich aber in jedem Fall gelohnt, da er direkt zur nachhaltigen Stärkung und Zukunftssicherung unseres Unternehmens beigetragen hat.

Im Rahmen der Aareal Academy fanden wiederholt **Stressmanagement-Seminare** statt, die auf die Prävention von stressbedingten Erkrankungen setzen. Ebenfalls gut angenommen wurde das speziell auf Führungskräfte zugeschnittene **Seminar „Gesund führen“**. Im Jahr 2014 fanden mehrere **Seminare zur Raucherentwöhnung** statt.

Die Aareon Gruppe hatte im August 2013 ebenfalls ein Programm zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement gestartet. Hier liegt ein Fokus auf dem Thema Stressbewältigung; des Weiteren wurden 2014 Vorträge und Seminare veranstaltet, aber auch Sportkurse, Cardio- und Rückenchecks sowie Gripeschutzimpfungen angeboten. Auch das Thema gesunde Ernährung spielt eine zunehmend wichtige Rolle.

Der **1. Aareon Gesundheitstag** zog mehr als 140 aktive Teilnehmer nach Mainz; weitere Mitarbeiter verfolgten Vorträge online an anderen Standorten. Im Fokus stand die Bewusstseinsbildung zu den Themen Gesundheit und Prävention. Aktiv ausprobieren konnten die Teilnehmer u.a. verschiedene medizinische Checks, Augeninnendruckmessungen, Venenmessungen, Körperstatikanalysen, Yoga u.v.m.

Die Aareal Bank: ein attraktiver Arbeitgeber

Unseren Mitarbeitern möchten wir ein angenehmes und sicheres Arbeitsumfeld ermöglichen – mit Erfolg: Bereits zum siebten Mal in Folge wurde die Aareal Bank von der Corporate Research Foundation als einer der **„Top-Arbeitgeber“** in Deutschland ausgezeichnet.



Arbeitsicherheit

Die Organisation der Arbeitsicherheit ist in der Aareal Bank Gruppe eine Aufgabe des Vorstands, der diese unter Einhaltung gesetzlicher Vorschriften in einem integrierten Managementsystem regelt. Neben diversen Überprüfungen durch externe Aufsichtsbehörden streben wir eine weitere Verminderung der Unfälle durch Sicherheitsunterweisungen und Sensibilisierung der Mitarbeiter an. Jedes Tochterunternehmen der Aareal Bank Gruppe ist daher verpflichtet, eine standortspezifische Richtlinie in Form eines Handbuchs für Arbeits- und Gesundheitsschutz zu erstellen.

Die Unfallquote der Aareal Bank in Deutschland ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen, liegt aber weiterhin auf einem sehr niedrigen Niveau. Die Krankheitsquote ist ebenfalls sehr gering; im Durchschnitt sind die Mitarbeiter der Aareal Bank 8,3 Tage im Jahr krank. Im Berichtszeitraum sind keine Berufskrankheiten bekannt geworden. Auch gab es keine arbeitsbedingten Todesfälle.

Kennzahlen zur Arbeitsicherheit

	2014		2013		2012	
	Bank	Aareon	Bank	Aareon	Bank	Aareon
Arbeits- und Wegeunfälle	15	9	8	9	15	10
Unfallquote	1,9 %	0,7 %	1,0 %	0,7 %	1,9 %	0,9 %
Krankheitsquote	3,7 %	4,2 %	3,7 %	4,4 %	3,5 %	4,5 %

Unfallquote Aareal Bank Inland; Unfallquote Aareon inkl. Ausland; Krankheitsquote Aareal Bank und Aareon Inland.

Die Krankheitsquote der Aareal Bank beinhaltet für das Jahr 2012 keine langzeiterkrankten Mitarbeiter. Die Vergleichsquote für 2013 ohne langzeiterkrankte Mitarbeiter läge bei 3,2 %, womit die Krankheitsquote besser als in den Vorjahren ausfallen würde.

05

Umwelt

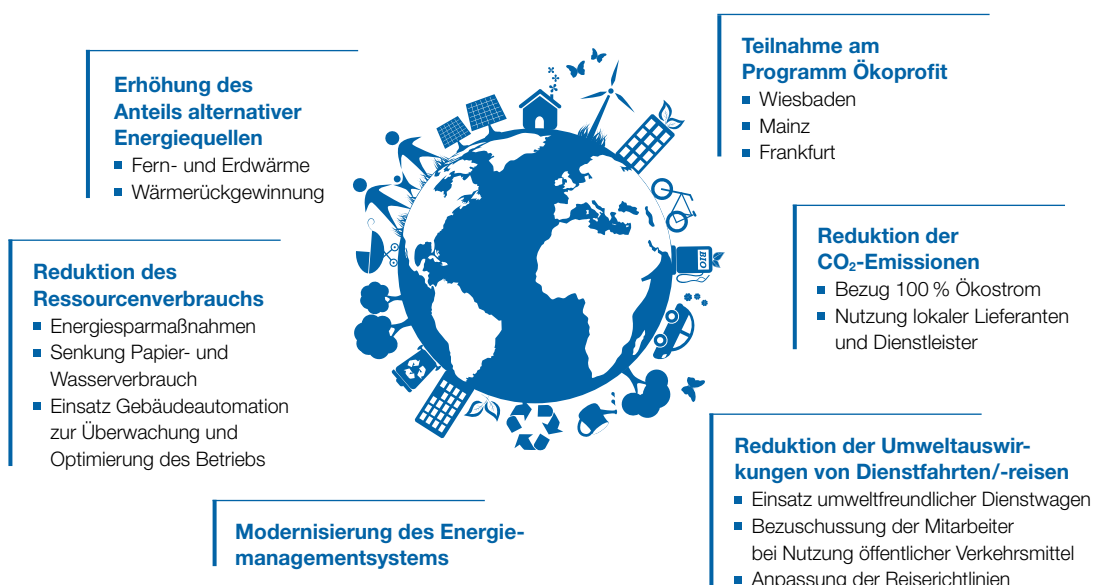


Die Aareal Bank Gruppe will die Umweltauswirkungen ihrer Geschäftstätigkeit möglichst gering halten: Wir achten darauf, Verbrauchsmaterialien so effizient wie möglich einzusetzen und Ressourcen aus regenerativen oder nachhaltig bewirtschafteten Quellen zu beziehen. Von unseren Lieferanten erwarten wir ebenfalls die Einhaltung von festgelegten Standards.

Umweltmanagement

Es ist ein Grundsatz der Aareal Bank Gruppe, Umweltbelastungen zu vermeiden und Ressourcen sparsam zu verwenden. Mit einem gelebten Umweltmanagementsystem wollen wir den Erfordernissen eines umweltorientierten Bankbetriebs gerecht werden und negative Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit möglichst gering halten. An erster Stelle steht ein sparsamer Ressourcenverbrauch im bankinternen Geschäftsbetrieb. Dies setzt insbesondere eine entsprechende Sensibilisierung der Mitarbeiter voraus. Zu weiteren elementaren Maßnahmen für die Verringerung von Umweltauswirkungen gehört die Senkung des Energieverbrauchs, die Reduzierung der CO₂-Emissionen und die Erhöhung der Energieeffizienz sowie des Anteils der erneuerbaren Energien bei der Versorgung. Zentral hierfür ist der Bezug von Ökostrom zur Versorgung unserer Hauptstandorte Wiesbaden und Mainz sowie weiterer deutscher Standorte seit Anfang des Jahres 2014.

Die Hauptlieferanten der Aareal Bank Gruppe sind ebenfalls dazu verpflichtet, gesetzlich vorgeschriebene Richtlinien als Mindeststandards zu berücksichtigen. Darüber hinaus legt die Konzernrichtlinie „Lieferantenmanagement“ weitere Standards, Kriterien und Bewertungsmaßstäbe innerhalb des gemeinsamen Lieferantenmanagements der Aareal Bank Gruppe fest. Mithilfe von Lieferantenbewertungen evaluieren wir regelmäßig die Einhaltung der gesetzten Anforderungskriterien.



Messung von Umweltauswirkungen

Um die Umweltauswirkungen unserer Unternehmenstätigkeit möglichst gering zu halten, erfassen und analysieren wir systematisch unsere Verbrauchswerte. Dabei berücksichtigen wir verschiedene Umweltaspekte und dokumentieren unsere Tätigkeiten. Hierfür erstellt die Aareal Bank Gruppe ständig Maßnahmenplanungen für Wartung, Unterhalt und Modernisierung unserer Liegenschaften.



Im Berichtsjahr stand dabei die erfolgreiche Teilnahme am **Ökoprofit**-Projekt im Vordergrund. Ökoprofit ist ein betriebliches Umweltberatungsprogramm, bei dem die Projektteilnehmer innerhalb eines Jahres durch externe Fachleute dabei beraten werden, wie Betriebsabläufe durch organisatorische und technische Maßnahmen umweltfreundlicher und zugleich kostensparender gestaltet werden können. Die Aareal Bank AG startete im Dezember 2013 als eines von 13 Unternehmen der Stadt Wiesbaden und konnte ein Jahr später die Auszeichnung in Empfang nehmen. Im Rahmen des Projekts wurden mehrere konkrete Ansatzpunkte für Betriebskosteneinsparungen entwickelt. Neben individuellen Beratungsterminen und Workshops profitierten wir auch von Anregungen aus dem Netzwerk der beteiligten Unternehmen. Einige der Maßnahmen rechnen sich innerhalb nur eines Jahres, wie etwa die Optimierung der Sollwerte und Schaltzeiten technischer Anlagen oder das Eco-Monitoring für die Gebäudeautomation. Eine Maßnahme wie die Umrüstung der Tiefgaragenbeleuchtung auf LED benötigt eine Amortisationszeit von rund acht Jahren.

Die Aareon Gruppe startete im März 2014 mit einem eigenen Ökoprofit-Projekt der Stadt Mainz. Im Rahmen des Projekts wurden Umweltleitlinien erarbeitet und vom Vorstand verabschiedet, die Verbrauchsdatenmessung bei Strom, Wasser, Treibstoffen etc. systematisiert und Optimierungsmaßnahmen entwickelt. Das Projekt wird voraussichtlich Mitte 2015 abgeschlossen.

Im Kontext: Klimawandel

Warum engagiert sich die Aareal Bank Gruppe auch in Zeiten gesunkener Energiekosten für Energieeffizienz und die Senkung des Ressourcenverbrauchs? Die Antwort liegt auf der Hand: Alle Studien zum Klimawandel belegen, dass die Veränderung des Weltklimas ungebremst weitergeht. Wir stehen daher gegenüber unseren Nachkommen in der Pflicht, in unserem Einflussbereich alles dafür zu tun, damit sich der Klimawandel abschwächt. Hinzu kommen aber auch langfristige geschäftliche Gründe:

Eine Immobilie, die ihre Nutzer langfristig zufriedenstellen soll, muss heute schon die Trends der Zukunft abbilden. Wer heute z. B. eine Büroimmobilie vermarkten will, muss neben den Veränderungen der Arbeitswelt auch steigende Energiepreise und das gewachsene Bewusstsein für Umwelt- und Klimaschutz einkalkulieren. Anspruchsvolle Mieter erwarten allerdings nicht nur sogenannte „Green Buildings“, sie legen auch Wert auf eine gute Anbindung an Bus und Bahn. Der Grund: Die CO₂-Emissionen eines Dienstleistungsunternehmens gehen zu ca. 30 % auf die täglichen Wege der Beschäftigten zwischen Wohnung und Arbeitsplatz zurück. Eine gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln bietet einem Arbeitgeber die Chance, seinen „ökologischen Fußabdruck“ zu verkleinern.

Immobilien, die nicht den Kriterien der Nachhaltigkeit entsprechen, werden künftig zunehmend mit Vermarktungsproblemen konfrontiert sein. Ein Objekt, dessen Lage ungünstig und dessen technische und bauliche Ausstattung veraltet ist, wird enorme Probleme bei der Suche nach Mietern und Investoren haben oder erhebliche Preisabschläge in Kauf nehmen müssen.

Ausweitung der Datenabdeckung

Unser Ziel, bei den Umweltdaten eine konzernweite Abdeckung zu erlangen, haben wir in diesem Jahr erreicht. Erstmals berichten wir auch Werte für die im Berichtszeitraum erworbene Corealcredit und unsere Gesellschaften und Standorte im In- und Ausland. Die Daten sind zu ca. 90 % erhobene Echtdaten; restliche Einheiten haben wir über Hochrechnungen abgedeckt.

Mit diesem Schritt ist die Vergleichbarkeit der Daten aus den Vorjahren schwieriger. Wir berichten daher neben den konzernweiten Angaben auch die gleiche Aggregationsstufe wie in den Jahren zuvor.

Die Datenerhebung war für alle neu aufgenommenen Einheiten ein Lernprozess und sehr aufwändig und zeitintensiv. Eine möglichst hohe Abdeckung ist uns jedoch bei den Personal- wie Umweltdaten sehr wichtig. Nicht zuletzt, da es sich bei dem vorliegenden Bericht um einen Konzernbericht handelt.

Ressourcenverbrauch

Papier ist volumenmäßig der größte Posten der verwendeten Verbrauchsmaterialien der Aareal Bank Gruppe. Für den Druck von Broschüren verwendet das Unternehmen ausschließlich zertifiziertes Papier mit den Siegeln des international anerkannten Forest Stewardship Councils (**FSC**) und des Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes (**PEFC**). Wesentliche Lieferanten der Aareal Bank Gruppe für Büromaterial und Druckereien sind FSC-zertifiziert oder können ein nach ISO 14001 zertifiziertes Umweltmanagementsystem vorweisen.



Der **Papierverbrauch** für den eigenen Bürobedarf ist für die Aareal Bank und die Aareon Gruppe in Deutschland von 2013 auf 2014 leicht von 32 auf 31 Tonnen gesunken. Das entspricht einem Verbrauch je Mitarbeiter von rund 20 Kilogramm Papier. Mithilfe moderner IT-Lösungen wie der automatisierten und weitestgehend papierlosen Reisekostenabrechnung sowie Rechnungsprüfung und -erstellung optimieren wir unsere Unternehmensabläufe und sparen Papier ein. 2014 wurden alle Personalakten der Aareal Bank AG und ihrer banknahen Töchter digitalisiert – die neue „E-Akte HR“ spart Papier und macht die Akten leichter auffindbar und verarbeitbar. Darüber hinaus setzen wir Kopierpapier ein, das entweder mit dem PEFC-Zertifikat für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung oder mit dem EU-Ökolabel **Euroblume** ausgestattet ist, dem anspruchsvollsten Standard für ein nicht recyceltes Kopierpapier.



	31.12.2014					31.12.2013		31.12.2012	
	Konzern	Bank	Aareon Gesamt	Aareal Inland	Aareon Inland	Aareal Inland	Aareon Inland	Aareal Inland	Aareon Inland
Papier für den eigenen Bürobedarf (t)	49	28	10	24	7	23	10	20	10
Verbrauch pro Mitarbeiter in kg/Mitarbeiter	19	31	8	29	9	28	13	25	13
Ausdrucke für/durch Kunden (t)	68	26	42	26	42	24	103	24	89
Wasserverbrauch (m³)	23.974	15.977	5.069	15.325	3.045	16.186	4.887	13.835	5.153

Bank = Aareal Bank AG inkl. ihrer Auslandsfilialen und ihrer Auslandsstöchter in New York und Singapur

Aareon Gesamt = alle Einheiten im In- und Ausland inkl. Tochtergesellschaften

Konzern = Bank, Aareon und übrige Tochtergesellschaften wie Corealcredit, BauGrund, Valuation, Estate, First Financial

Der **Wasserverbrauch** bei der Aareal Bank und der Aareon Gruppe in Deutschland war einige Jahre lang nahezu konstant. Ein höherer Verbrauchswert im Jahr 2013 war diversen Maßnahmen im Bereich der Außenanlagen geschuldet. Bereits seit Jahren gehen wir bewusst mit dieser Ressource um und wollen auch in Zukunft nach sinnvollen Einsparpotenzialen Ausschau halten und diese umsetzen. Im Jahr 2015 ist der Bau einer Regenwassernutzungsanlage vorgesehen.

Im Berichtsjahr wurden im Konzern 353 Tonnen **Abfall** produziert. Die Gesamtabfallmenge in Wiesbaden ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen. Erfreulich ist dabei der leicht gestiegene Anteil an recyclingfähigem Abfall, der auf ein verbessertes Sortierwesen zurückzuführen ist.

Den Papierabfall führen wir dem Recycling zu. Im Jahr 2014 betrug diese Menge 130 Tonnen, wobei der Anteil an der Gesamtmenge an Abfall ca. 35 % ausmachte.

Energieeffizienz

Um ihren Energiebezug möglichst effizient und umweltverträglich zu gestalten, will die Aareal Bank Gruppe ihren Stromverbrauch weiter senken und setzt darüber hinaus auf einen Energiemix mit einem hohen Anteil an Ökostrom.

Von 2013 auf 2014 blieb der **Stromverbrauch** für die Liegenschaft Wiesbaden und Aareon Inland nahezu konstant. Seit dem Umbau des Rechenzentrums in Wiesbaden im Jahr 2011 liegt der Energieverbrauch durch effiziente Technologien und eine sogenannte freie Kühlung unter Berücksichtigung der gleichen Last um rund 40 % unter dem der Vorjahre. Durch den Einsatz neuester Technologien konnte der Primärenergiebedarf für den Rechenzentrumsbetrieb trotz signifikanter Steigerung von Rechenleistung und Speichervolumen seit 2011 um mindestens 5 % pro Jahr gesenkt werden.

	31.12.2014					31.12.2013		31.12.2012	
	Konzern	Bank	Aareon Gesamt	Aareal Wiesbaden	Aareon Inland	Aareal Wiesbaden	Aareon Inland	Aareal Wiesbaden	Aareon Inland
Indirekt Stromverbrauch (GJ)	37.833	21.740	13.405	18.253	9.795	18.234	10.715	16.931	10.725
Fernwärme (GJ)	12.949	10.597	2.036	10.597	1.654	12.886	2.633	11.019	2.670
Direkt Gas (GJ)	12.626	6.647	2.815	0	1.820	0	2.074	0	1.708
Heizöl (GJ)	1.063	797	266	185	29	72	18	72	72

Unsere Hauptstandorte Wiesbaden und Mainz sowie weitere deutsche Standorte haben wir seit Januar 2014 auf Ökostrom umgestellt und sparen somit jährlich ca. 3.000 Tonnen CO₂-Emissionen ein.

Die Liegenschaft in Wiesbaden bezieht seit mehreren Jahren Fernwärme für Heizung und Warmwasser. Ein Teil der Energie für die Warmwasserversorgung wird zudem über eine thermische Solaranlage erzeugt. Darüber hinaus verringern folgende Faktoren den Energiebedarf am Standort Wiesbaden: hocheffiziente Pumpen für Wärme- und Kälteverteilung, Wärmerückgewinnung in Lüftungs- und Klimaanlage sowie eine Gebäudeautomation für die Überwachung und Optimierung des Betriebs.

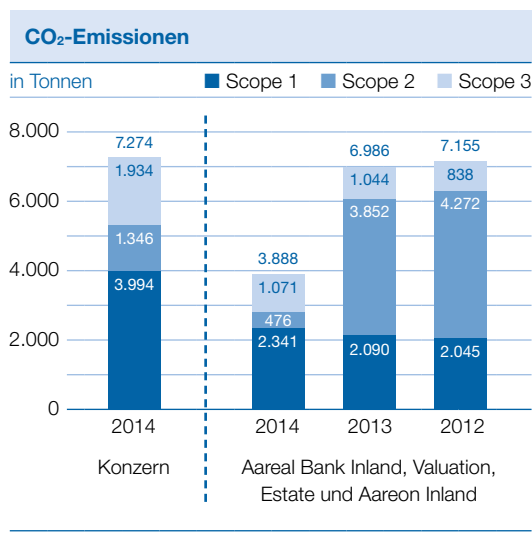
Der im Jahr 2012 bezogene Hauptsitz der Aareon und der First Financial in Mainz wird mit Erdwärme und mit Abwärme des Rechenzentrums geheizt und gekühlt. Durch den Umzug und der damit verbundenen Nutzung von Fernwärme wird nahezu kein Heizöl mehr verbraucht.

Auch im Ausland beziehen einige Einheiten Ökostrom. In Schweden bezieht die incit an ihren beiden Hauptstandorten Strom aus Wasserkraft und Fernwärme. Auch unser Bankstandort in Stockholm wird z.B. mit Ökostrom versorgt.

CO₂-Emissionen

Das Greenhouse Gas (GHG) Protocol dient uns als Grundlage für die Erfassung von CO₂-Emissionen: Das GHG Protocol ist ein international anerkannter Standard, der Regeln zur Erstellung einer Treibhausgasbilanz definiert. Die Emissionen werden in drei sogenannten Scopes erfasst: Scope 1 umfasst direkte, durch Verbrennung in eigenen Anlagen erzeugte Emissionen. Scope 2 umfasst Emissionen, die mit konsumierter indirekter Energie verbunden sind. Scope 3 umfasst Emissionen, die durch von Dritten erbrachte Dienstleistungen und durch erworbene Vorleistungen entstehen.

Insgesamt betragen die konzernweiten **Scope-1**-Emissionen im Jahr 2014 aus dem direkten Energieverbrauch in Gebäuden (Gas und Heizöl) und durch Dienstwagen 3.994 Tonnen¹⁾ CO₂. Die Menge an Emissionen aus konsumierter indirekter Energie wie Strom und Fernwärme (**Scope 2**) betrug 1.346 Tonnen. Obwohl wir die Datenabdeckung merklich erweitert haben, sind die Scope-2-Emissionen drastisch gesunken im Vergleich zum Vorjahr. Dieser Rückgang ist auf den Bezug von Ökostrom an den deutschen Standorten zurückzuführen. Für Geschäftsreisen mit dem Mietwagen, dem Flugzeug oder der Bahn (**Scope 3**) wurden 1.934 Tonnen¹⁾ CO₂-Emissionen erfasst.



Dilemma: Kosten vs. Nutzen der CO₂-Neutralität

Eine Reihe von Finanzinstituten beschäftigt sich zunehmend mit dem Thema CO₂-neutraler Bankbetrieb. Die Idee: Banken oder Versicherungen sind keine emissionsintensiven Industrieunternehmen und können daher vergleichsweise einfach eine CO₂-Neutralität ihres operativen Geschäfts erreichen, wenn sie ihre Emissionen durch Investitionen in Ausgleichsmaßnahmen kompensieren. Auch an die Aareal Bank Gruppe sind entsprechende Fragen schon herangetragen worden.

Wir nehmen diese Initiativen durchaus ernst und haben uns daher mit der Frage der CO₂-Neutralität für unser Geschäft intensiv auseinandergesetzt. Wir haben die infrage kommenden Beträge berechnet und Kompensationsmaßnahmen analysiert. Dass wir uns nach Abwägung der Vor- und Nachteile dagegen entschieden haben, hat vor allem folgende Gründe.

Als börsennotierte Aktiengesellschaft handhaben wir immer das Geld unserer Aktionäre. Wir müssten also gute Argumente dafür haben, dass solche Investitionen auch den Aktionären langfristig nützen. Bedenkt man aber, dass die eigenen Emissionen durch Ausgleichsmaßnahmen nicht einfach verschwinden, diese Ausgleichsmaßnahmen in der Regel keinen Bezug zu unserem Geschäft haben und sie geografisch weit weg sind (in der Regel in Entwicklungs- und Schwellenländern), wo wir ihre nachhaltige Wirkung nicht überprüfen können, kommen wir zu dem Schluss, dass wir die erforderlichen Beträge sinnvoller in eigene Maßnahmen zur Emissionsreduzierung investieren sollten.

¹⁾ Dieser Wert ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen, was jedoch auf die Ausweitung der Datenabdeckung zurückzuführen ist.

Mobilität

In der Aareal Bank Gruppe gelten für alle deutschen Standorte verbindliche **Reiserichtlinien**. Sie sehen vor, dass unsere Mitarbeiter vor jeder Dienstreise deren Notwendigkeit prüfen und alternative Kommunikationsmöglichkeiten in Erwägung ziehen. Dafür hat die Aareal Bank Gruppe in den letzten Jahren in eine moderne Telefon- und Videokonferenztechnik an ihren Standorten investiert. Mit der konsequenten Nutzung dieser Technologien wollen wir auch weiterhin einen zielorientierten Beitrag zur Reduktion von Geschäftsreisen leisten.

Seit 2014 haben wir alle Standorte der Bank mit einer neuen, auf IP-Technik basierenden Videokonferenzanlage ausgestattet. Neu ist dabei vor allem eine gemischte Funktion, bei der sowohl Video- als auch reine Audio-Gesprächspartner eingebunden werden können. Dies soll vor allem die Einstiegsbarrieren in die Technik senken und mehr Mitarbeiter zum Verzicht auf eine Dienstreise bewegen. Auch bei der Aareon wird gerade ein Projekt zur Modernisierung der Videokonferenzanlage in Deutschland und an internationalen Standorten umgesetzt.

Falls sich Dienstreisen dennoch nicht vermeiden lassen, ist das Flugzeug anderen Verkehrsmitteln nur dann vorzuziehen, wenn die Dauer der Reise dadurch deutlich verkürzt werden kann. Zudem sollte eine Flugreise gegenüber anderen Reisemitteln nur dann bevorzugt werden, wenn sich die Reisekosten lediglich unerheblich bzw. unter Berücksichtigung aller Umstände in einem vertretbaren Maße erhöhen. Wirtschaftlichkeit und Kostenbewusstsein gelten auch für die Wahl eines Mietwagens.

Die Aareal Bank Gruppe legt darüber hinaus Wert auf eine ressourcenschonende Auswahl der Dienstwagen: Gemäß ihrer **Dienstwagenrichtlinie** muss bei der Neubeschaffung von Fahrzeugen je nach Hersteller und Modell immer die strengste verfügbare EU-Schadstoffnorm gewählt werden. Seit dem Jahr 2013 gilt eine modifizierte Dienstwagenrichtlinie, mit der wir eine CO₂-Obergrenze für die Neubeschaffung von Dienstwagen und eine durchschnittliche CO₂-Obergrenze im Fuhrpark in Deutschland und weltweit eingeführt haben.

Darüber hinaus setzt die Aareal Bank Gruppe in ihrer Dienstwagenrichtlinie Anreize für ihre Mitarbeiter, um sie zur Wahl von möglichst umweltfreundlichen Fahrzeugen zu bewegen. So erhöht sich der monatliche Eigenanteil der Mitarbeiter unabhängig von der monatlichen Leasingrate um 4,00 € pro 0,1 Liter, wenn der Kraftstoffverbrauch die jeweiligen Vorgaben gemäß EU-Richtlinien übersteigt. Mit dieser Regelung wollen wir alle Dienstwagenfahrer für das Thema Umweltbelastung sensibilisieren und unnötigen Kraftstoffverbrauch vermeiden.

Für Mitarbeiter, die öffentliche Verkehrsmittel für ihren Arbeitsweg bevorzugen, leistet die Aareal Bank einen Zuschuss zur Jahreskarte.

Nachhaltige Beschaffung

Die Aareal Bank Gruppe setzt bei der Beschaffung bevorzugt auf lokale Lieferanten und Dienstleister, um über kurze Transportwege zu verfügen und CO₂-Emissionen zu reduzieren. Selbstverständlich erwarten wir auch von unseren Lieferanten die Einhaltung von gesetzlich vorgeschriebenen Richtlinien als Mindeststandard. In den verwendeten Vertragsvordrucken mit Lieferanten und Dienstleistern wird die verbindliche Einhaltung von Vorschriften und Standards ausdrücklich vorgeschrieben.

Mithilfe von hausinternen Bewertungen prüfen wir, ob die Lieferanten diesen Anforderungen nachkommen. Seit dem Jahr 2013 berücksichtigt unser Fragebogen für die Lieferantenbewertung neben Umweltthemen auch Sozialstandards in einem stärkeren Maß. Er wird bei neuen Lieferanten und bei bestehenden Hauptlieferanten in jährlichem Turnus eingesetzt.

Der Fragebogen ist Teil der **Konzernrichtlinie Lieferantenmanagement**. Diese legt Standards, Kriterien und Bewertungsmaßstäbe innerhalb des gemeinsamen Lieferantenmanagements der Aareal Bank Gruppe fest. Neben der Einhaltung aller notwendigen Umweltauflagen berücksichtigt die Richtlinie weitere wesentliche Punkte wie die Marktstellung des Lieferanten, die Waren- und Dienstleistungsqualität, die Preis- und Lieferleistung, die kaufmännische Qualität sowie die Termin- und Mengentreue. Die jeweiligen verantwortlichen Bereiche wie Einkaufsorganisationen oder Fachbereiche beurteilen die einzelnen Aspekte regelmäßig.

Die Aareal Bank Gruppe stellt bewusst hohe qualitative Anforderungen an die zugelassenen Lieferanten. Mit der permanenten Weiterentwicklung der Lieferantenrichtlinien sollen diese kontinuierlich erhöht werden. Andererseits legen wir in der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten Wert darauf, dass diese umfangreiche Standards bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz eingeführt und umgesetzt haben. Auch im Jahr 2015 sind regelmäßige Lieferanten-Audits mit Hauptlieferanten vorgesehen, um die Einhaltung dieser Maßnahmen noch besser überprüfen zu können.

06

Gesellschaft



Die Aareal Bank Gruppe setzt sich über ihr Geschäft hinaus für eine Vielzahl an Initiativen aus den Bereichen Bildung und Wissenschaft sowie Karitatives und Soziales ein. Neben Spenden und Sponsoring fördern wir das Engagement unserer Mitarbeiter und tragen zu einem Know-how-Transfer zwischen Wirtschaft und Gesellschaft bei.

Bildung und Wissenschaft

Die Aareal Bank Gruppe fördert Einrichtungen und Initiativen aus Bildung und Wissenschaft, die sich inhaltlich an ihre Geschäftstätigkeit anlehnen. Dabei versteht sie sich nicht nur als Mittelgeber, sondern auch als Kooperationspartner. So will die Aareal Bank Nachwuchskräfte fördern, Forschungsvorhaben vorantreiben und Wissenschaft und Lehre international vernetzen.

- Die Aareal Bank hat für das **Real Estate Management Institute (REMI)** an der EBS Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden eine Professur gestiftet.
- Am REMI ist die Aareal Bank Stifterin des „**Aareal Award of Excellence in Real Estate Research**“, der mit insgesamt **12.000 €** dotiert ist. Die Aareal Bank und das EBS REMI zeichnen mit dem Aareal Award herausragende Forschungsarbeiten in der Immobilienwirtschaftslehre aus. Die drei Preisträger des Jahres 2014 kamen aus den USA und Singapur.
- Zudem engagieren sich unsere Mitarbeiter als Referenten, in Prüfungsausschüssen und in weiteren Gremien an der **EBS** sowie an weiteren Hochschulen der Region, z.B. an der **Frankfurt School of Finance**, der **Hochschule RheinMain** und der **Hochschule Mainz**.
- An der **Berufsakademie Sachsen Staatliche Studienakademie Leipzig** und der **Südwestdeutschen Fachakademie der Immobilienwirtschaft e.V.** stellen die Aareal Bank und die Aareon ebenfalls Gastdozenten und Referenten.
- An der **EBZ Business School – University of Applied Sciences** in Bochum stiftet die Aareal Bank einen Preis für wegweisende Abschlussarbeiten auf dem Gebiet der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft.
- Die Aareal Bank gehört zudem zu den Förderern des **Instituts für bankhistorische Forschung (IBF)** in Frankfurt am Main. Mit diesem Engagement wollen wir dazu beitragen, die historischen Erfahrungen des Finanzsektors für die Praxis nutzbar zu machen. Das IBF fördert seit 1969 die wissenschaftliche Aufarbeitung der Banken- und Finanzgeschichte. Mit vielfältigen Publikationen und regelmäßigen Veranstaltungen informiert es die breite Öffentlichkeit über die historischen Wurzeln des Kreditgewerbes.



Die Aareon Gruppe hat im Jahr 2014 ihre Aktivitäten im Bereich Bildung und Wissenschaft ausgeweitet. Neben der wissenschaftlichen Nachwuchsförderung richtet sie Preise und Wettbewerbe in der Immobilienwirtschaft aus.

- Nach einem Beschluss im November 2014 finanziert die Aareon AG ab dem Wintersemester 2015 für zunächst fünf Jahre eine Stiftungsprofessur für Wirtschaftsinformatik an der **EBZ Business School – University of Applied Sciences** in Bochum. Neben wissenschaftlichen Impulsen verspricht sich die Aareon Gruppe von dem Engagement auch die Weiterentwicklung von IT-Lösungen im eigenen Geschäft.
- Seit 2010 fördert die Aareon Gruppe das **Immobilienwirtschaftliche Institut für Informationstechnologie**. Dieses versteht sich als unabhängige Plattform für Forschungsarbeiten über Informationstechnologien.
- Zudem unterstützt das Unternehmen den **DW Die Wohnungswirtschaft – Zukunftspreis der Immobilienwirtschaft** und den **Innovationswettbewerb Immobilienverwalter des Jahres**.
- Seit 2005 qualifiziert das **Programm „Lerninsel“** vielversprechende Auszubildende als zukünftige Leistungsträger für die Immobilienwirtschaft. Die gemeinsame Initiative der Aareon und des Verbands norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V. (VNW) sowie anderer Verbandsorganisationen organisiert dafür jährlich im Sommer stattfindende Intensivtrainings.
- Im September 2014 hat sich die Aareon Gruppe am **Wissenschaftsjahr 2014** des Bundesministeriums für Bildung und Wissenschaft (BMBWF) beteiligt. Unter dem Motto „Die digitale Gesellschaft“ wurden an zwei Tagen mehrere dreistündige Science Camps für Kinder zwischen acht und zwölf Jahren organisiert. Dabei lernten die Kinder in spielerischer Form die Grundlagen moderner Datenübertragung.

Im Kontext: Langfristige Trends

Warum fördert die Aareon Bank Gruppe wissenschaftliche Forschungen im Immobilienbereich? Wir wollen international und langfristig auf die drei großen Megatrends vorbereitet sein, die unsere Branche in Zukunft bestimmen werden: Globalisierung, Urbanisierung und Strukturwandel.

Globalisierung: Weltweit offene Märkte erhöhen den Wettbewerb zwischen den Regionen. Sie ermöglichen es den Marktakteuren, leichter über Ländergrenzen hinweg tätig zu sein und damit eine strategisch sinnvolle Diversifikation des Portfolios herbeizuführen. Durch umfassendes Know-how in lokalen und regionalen Immobilienmärkten lässt sich das Immobiliengeschäft erfolgreich betreiben.

Urbanisierung: Ländliche Regionen in vielen Erdteilen verlieren an Bevölkerung, während es immer mehr Menschen in die Städte zieht. Das rasche Wachstum von Metropolen ist nicht allein auf das allgemeine Bevölkerungswachstum, sondern vor allem auf Migrationsströme zurückzuführen. Die Konsequenzen dieses Urbanisierungstrends werden sich entsprechend auf die Immobilienmärkte auswirken, etwa auf die Notwendigkeit zur Optimierung der Flächennutzung oder die Vermeidung weiterer Zersiedelung.

Strukturwandel: Viele Schwellenländer befinden sich in einem Strukturwandel von Produktions- hin zu Dienstleistungsgesellschaften. Die entwickelten Volkswirtschaften hingegen bewegen sich in Richtung Informations- und Wissensökonomien. Neue Arbeitsweisen stellen dabei andere Anforderungen an die Gestaltung von Arbeitsplätzen. Diese Entwicklung bringt einen gravierenden Wandel in der Immobiliennutzung und damit die Notwendigkeit der Investition in Gewerbeimmobilien verschiedenster Art mit sich.

Karitatives und Soziales

Die Aareal Bank Gruppe fördert karitative und soziale Einrichtungen und engagiert sich in zahlreichen Stiftungen:

- Als Stiftungsmitglied und Förderer unterstützen wir seit Jahren die **Zwerg Nase-Stiftung** in Wiesbaden. Zusätzlich kommen dem Zwerg Nase-Haus die jährliche Weihnachtsspende und der Erlös aus der Compliance-Tombola als Spende zugute. Die Zwerg Nase-Stiftung will Eltern mit behinderten Kindern einfach und unbürokratisch entlasten.
- Die Aareal Bank fördert die **Fit for Family Care gGmbH** in Wiesbaden, eine gemeinnützige Gesellschaft für Kinder- und Jugendbetreuung. U.a. lesen Mitarbeiter der Aareal Bank jeden Mittwoch einer Kindergartengruppe eine Geschichte vor.
- Seit April 2013 beteiligt sich die Aareal Bank auch an der **Initiative „Sprungbrett Zukunft“ der Deutschen Sporthilfe** und bietet vier- bis sechswöchige Kurzzeitpraktika für Sportler und Athleten, die ihre sportliche Karriere beenden und den Übergang in den Beruf meistern müssen.
- Führungskräfte und Spezialisten des Unternehmens haben die Möglichkeit, bedarfsbezogen alle zwei Jahre an dem regionalen Fortbildungsprogramm **Common Purpose** teilzunehmen. Darin beschäftigen sich Führungskräfte aus Unternehmen, gemeinnützigen Organisationen und der öffentlichen Verwaltung über ein Jahr hinweg in kleinen Gruppen mit Problemstellungen in ihrer Region.



Als Teil der Aareal Bank Gruppe ist für die Aareon soziales Engagement ebenfalls ein wichtiger Teil ihres unternehmerischen Selbstverständnisses. Dafür setzt sie sich bereits seit Jahren für mehrere Einrichtungen ein, die Lebensräume für Menschen in schwierigen Situationen schaffen:

- Die Aareon unterstützt die **Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen (DESWOS)** in Köln seit 1997 als Mitglied und Spender: Die Spende an die DESWOS in Höhe von 10.000 € ging im Berichtsjahr an ein Projekt in Ruanda. Damit unterstützt die Aareon Gruppe den Bau eines Mädchenwohnheims für die Internatsschule École Secondaire Rusumo im Südosten des Landes. Die DESWOS bekämpft Wohnungsnot und Armut in Entwicklungsländern. Der Verein wird von den im Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen (GdW) organisierten Verbänden und deren Mitgliedern getragen.
- Die **Pfarrer-Landvogt-Hilfe e.V.** ist ein Hilfs-, Beratungs- und Betreuungsverein für Menschen ohne Wohnung. Mit der jährlichen Spende wird die Teilzeitstelle einer Sozialarbeiterin mitfinanziert.
- Darüber hinaus erhält die **Mainzer Hospizgesellschaft** von der Aareon Gruppe eine jährliche Spende. Damit trägt das Unternehmen dazu bei, dass das Mainzer Hospiz seinen ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst aufrechterhalten kann. Die haupt- und ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter begleiten Sterbende und deren Angehörige unentgeltlich zu Hause in einer der schwersten Lebenslagen.





GRI-Index

Global Compact Prinzipien	Index nach GRI	Status	Seite
1. Strategie und Analyse			
1-10	1.1 Vorwort des Vorstands	v	4f.
	1.2 Zentrale Nachhaltigkeitsauswirkungen, -risiken, und -chancen	v	11f., 14-17, 21f., 34, 42, 45, 50
2. Organisationsprofil			
	2.1 Name des Unternehmens	v	7, 55
	2.2 Wichtigste Marken, Produkte und Dienstleistungen	v	7f., 24
	2.3 Geschäftsbereiche und Unternehmensstruktur	v	7f.; GB 220-222
	2.4 Hauptsitz des Unternehmens	v	7, 55
	2.5 Anzahl/Name der Länder mit Geschäftstätigkeitsschwerpunkt	v	8
	2.6 Eigentümerstruktur und Rechtsform	v	7; GB 18
	2.7 Bediente Märkte	v	7f.
	2.8 Größe des Unternehmens	v	9; GB 98, 100
	2.9 Wesentliche Änderungen der Unternehmens- und Eigentümerstruktur im Berichtszeitraum	v	2, 5, GB 112f.
	2.10 Erhaltene Auszeichnungen	v	9, 19, 37, 39, 42
3. Berichtsparameter			
	3.1 Berichtszeitraum	v	2
	3.2 Veröffentlichung des letzten Berichts	v	2
	3.3 Berichtszyklus	v	2
	3.4 Ansprechpartner	v	55
	3.5 Prozesse zur Definition des Berichtsinhalts	v	2, 12
	3.6 Bilanzierungsgrenzen des Berichts	v	2; GB 220-222
	3.7 Darstellung spezieller Einschränkungen des Berichtsumfangs	v	2
	3.8 Grundlage für Berichterstattung über Joint Ventures etc.	v	2
	3.9 Messverfahren und Basis der Datenberechnung	v	2
	3.10 Neuformulierungen/Änderung bei der Darstellung von Informationen im Vergleich zu früheren Berichten	v	2, 43
	3.11 Änderung bei der Berücksichtigung von Themen und bei den angewandten Messverfahren	v	2, 39, 43
	3.12 GRI-Index	v	52-55
	3.13 Externe Verifizierung der Aussagen	v	Keine
4. Governance, Verpflichtungen und Engagement			
1-10	4.1 Führungsstruktur inkl. Nachhaltigkeitsverantwortung	v	13f.; GB 223, 233-236, 238-241
	4.2 Unabhängigkeit des Aufsichtsratsvorsitzenden	v	GB 224f., 232
	4.3 Für Unternehmen ohne Aufsichtsrat: unabhängige Mitglieder des Leitungsorgans	n.r.	Nicht anwendbar, da die Aareal Bank einen Aufsichtsrat hat
	4.4 Mechanismen für Aktionärs- und Mitarbeiterempfehlungen an den Vorstand/Aufsichtsrat	v	13; GB 237
	4.5 Verknüpfung der Vergütung des oberen Managements mit der Erreichung von Nachhaltigkeitszielen	v	32f.; GB 192-195
	4.6 Vermeidung von Interessenkonflikten	v	18; GB 234f., 244, Code of Conduct
1-10	4.7 Expertise der Leitungsgremien im Bereich Nachhaltigkeit	v	13f.
1-10	4.8 Leitbild, Unternehmenswerte und Verhaltenskodizes	v	11f., 14-17; Code of Conduct
	4.9 Verfahren auf Vorstands-/Aufsichtsratsebene zur Überwachung ökologischer, ökonomischer, sozialer Chancen und Risiken	v	13f.; GB 54ff.
	4.10 Verfahren zur Beurteilung der Leistungen des Vorstands/Aufsichtsrats	v	GB 192-195, 243-246
7	4.11 Ansätze für präventives Handeln	v	18, 21f., 27, 39, 42; GB 54ff.
1-10	4.12 Teilnahme an und Unterstützung von externen Initiativen	v	18f., 35, 36, 37, 42
	4.13 Mitgliedschaften in Verbänden und Interessengruppen	v	18f.
1-10	4.14 Einbezogene Stakeholder-Gruppen	v	12

GRI-Index

Global Compact Prinzipien	Index nach GRI	Status	Seite
	4.15 Identifikation der für das Unternehmen relevanten Stakeholder	v	12
	4.16 Ansätze für den Stakeholder-Dialog	v	12f.
1-10	4.17 Stellungnahme zu zentralen Anliegen der Stakeholder	v	12f.
5. Managementansätze und Leistungsindikatoren			
1-10	Produkt- und Dienstleistungsauswirkungen – Managementansatz	v	12, 21f.
	FS6 Anteil des Portfolios der Geschäftsbereiche nach Region, Größe und Branche	v	9; GB 44-46
1-6	FS7 Geldwert von Produkten und Dienstleistungen mit sozialem Nutzen	t	22, 51
7-9	FS8 Geldwert von Produkten und Dienstleistungen mit ökologischem Nutzen	t	22
1-10	FS9 Umfang und Häufigkeit von Audits zur Bewertung der Umsetzung ökologischer und sozialer Policies sowie Verfahren zur Risikoprüfung	t	22
1-10	FS10 Anteil und Anzahl von Unternehmen im Portfolio, bei denen sich die berichtende Organisation mit umweltrelevanten und gesellschaftlichen Aspekten befasst hat	n. r.	
1-10	FS11 Anteil des Anlagevermögens, das (in positiver oder negativer Weise) auf umweltrelevante oder soziale Aspekte geprüft wurde	v	23
1-10	FS12 Abstimmungsrichtlinien zu ökologischen und sozialen Fragen bei Aktienbesitz	n. r.	
1, 6, 7	Ökonomische Leistungsindikatoren – Managementansatz	v	7f., 11f., 21-23
	EC1 Erwirtschafteter und verteilter Wert	v	7, 9, 49-51; GB 98f., 133-135
7	EC2 Finanzielle Auswirkungen des Klimawandels	t	17, 19, 42, 45
1, 6	EC3 Betriebliche soziale Zuwendungen	v	33f.; GB 145f.
	EC4 Finanzielle Zuwendungen der öffentlichen Hand	v	Keine
1, 6	EC5 Verhältnis der Standardeintrittsgehälter zum lokalen Mindestlohn	n. r.	
	EC6 Zahlungen an lokale Zulieferer	t	46f.
6	EC7 Einstellung lokaler Arbeitnehmer in Führungspositionen	t	35
	EC8 Infrastrukturinvestitionen und Dienstleistungen, die vorrangig im öffentlichen Interesse erfolgen	v	49f.
	EC9 Wesentliche indirekte wirtschaftliche Auswirkungen	t	8
7-9	Ökologische Leistungsindikatoren – Managementansatz	v	12-14, 18, 21f., 41f., 44-46
8, 9	EN1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	v	43f.
8, 9	EN2 Anteil von Recyclingmaterial am Gesamtmaterialeinsatz	v	43
8	EN3 Direkter Energieverbrauch	v	44
8	EN4 Indirekter Energieverbrauch	v	44
7	EN5 Eingesparte Energie aufgrund von umweltbewusstem Einsatz und Effizienzsteigerungen	v	42, 44
9	EN6 Initiativen zur Gestaltung von Produkten und Dienstleistungen mit höherer Energieeffizienz	k. A.	
8	EN7 Initiativen zur Verringerung des indirekten Energiebedarfs	v	44f.
8	EN8 Gesamter Wasserverbrauch nach Quellen	v	44 (nur Leitungswasser)
8	EN9 Von Entnahme wesentlich betroffene Wasserquellen	v	Keine
8	EN10 Zurückgewonnenes und wiederverwendetes Wasser	n. r.	
8	EN11 Grundstücke in oder angrenzend an Schutzgebiete	v	Keine
8	EN12 Auswirkungen auf Biodiversität in geschützten Gebieten	v	Keine
8	EN13 Geschützte/wiederhergestellte natürliche Lebensräume	n. r.	
8	EN14 Strategien/Maßnahmen/Pläne zum Schutz der Biodiversität	n. r.	
8	EN15 Gefährdete Arten, Bedrohungsgrad	n. r.	
8, 9	EN16 Direkte und indirekte Emissionen klimarelevanter Gase	v	45
8	EN17 Andere indirekte Treibhausgasemissionen	v	45f.
7-9	EN18 Initiativen zur Verringerung der Treibhausgasemissionen	v	16f., 44-47
8	EN19 Emissionen ozonabbauender Stoffe	n. r.	

GRI-Index

Global Compact Prinzipien	Index nach GRI	Status	Seite
8	EN20 NOx, SOx und andere wesentliche Emissionen	n. r.	
8	EN21 Abwasser nach Art und Menge	k.A.	
8	EN22 Abfall nach Art und Entsorgungsmethode	v	44
8	EN23 Freisetzung von Schadstoffen	n. r.	
	EN24 Transport von gefährlichen Sonderabfällen nach Gewicht	n. r.	
	EN25 Erheblich von Abwasser betroffene Gewässer/Lebensräume	n.r.	
7-9	EN26 Initiativen zur Minimierung von Umweltauswirkungen der Produkte und Dienstleistungen	v	16f., 42-44, 46
	EN27 Anteil von Produkten, deren Verpackungen wiederverwendet wurden	n. r.	
	EN28 Strafen für Nichteinhaltung der Rechtsvorschriften im Umweltbereich	v	Keine
8	EN29 Umweltauswirkungen von Transport und Verkehr	v	46
7, 8	EN30 Ausgaben/Investitionen für Umweltschutz	k. A.	
1, 3, 6	Arbeitsumfeld und -bedingungen – Managementansatz	v	14, 29f., 33, 35-37, 39
	LA1 Angaben zur Gesamtbelegschaft	v	29f.
6	LA2 Mitarbeiterfluktuation	t	29
	LA3 Betriebliche Leistungen nur für Stammbesellschaft	v	33f.
1, 3	LA4 Mitarbeiter, die unter Kollektivvereinbarungen fallen	v	33
1, 3	LA5 Mitteilungsfristen in Bezug auf wesentliche betriebliche Veränderungen	t	33
	LA6 Prozentsatz der Gesamtbelegschaft, der in Arbeitsschutzausschüssen vertreten wird, die die Arbeitsschutzprogramme überwachen und darüber beraten	k. A.	
1	LA7 Ausfalltage, Verletzungen, und Todesfälle	v	39
	LA8 Gesundheitsvorsorge, Beratungsangebote	v	38f.
	LA9 Arbeits- und Sicherheitsvereinbarungen mit Gewerkschaften	k. A.	
	LA10 Aus-/Weiterbildung: Stunden nach Mitarbeiterkategorien	v	31
	LA11 Programme für Wissensmanagement und lebenslanges Lernen	v	30-32
	LA12 Prozentzahl der Beschäftigten, die eine regelmäßige Leistungsbeurteilung und Entwicklungsplanung erhalten	v	31
1, 6	LA13 Mitarbeiterstruktur/Diversität des Managements	t	29f., 36
1, 6	LA14 Entlohnung nach Geschlecht und Mitarbeiterkategorie	v	35f.
1-6	Menschenrechte – Managementansatz	v	23, 33, 35, 41, 47
1-6	HR1 Investitionsvereinbarungen, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder dementsprechend geprüft werden	n. r.	
1-6	HR2 Überprüfung der Lieferanten auf Einhaltung der Menschenrechte	t	17, 47
1-6	HR3 Schulungen zu Menschenrechtsaspekten	t	35, 36
1, 2, 6	HR4 Vorfälle von Diskriminierung und ergriffene Maßnahmen	v	Keine
1-3	HR5 Versammlungs- und Kollektivverhandlungsfreiheit	v	33, 46f.
1, 2, 5	HR6 Grundsätze und Maßnahmen zur Verhinderung von Kinderarbeit	v	46f.
1, 2, 4	HR7 Grundsätze und Maßnahmen zur Verhinderung von Zwangsarbeit	v	46f.
1, 2	HR8 Schulung des Sicherheitspersonals zu Menschenrechten	n. r.	
	HR9 Verstöße gegen Rechte von Ureinwohnern und Maßnahmen	n. r.	
10	Gesellschaft – Managementansatz	v	14, 18, 21, 49
	SO1 Programme und Verfahren, die die Auswirkungen von Geschäftstätigkeiten auf das Gemeinwesen bewerten und regeln	t	12
	FS13 Zugang zu dünn besiedelten oder wirtschaftlich benachteiligten Regionen	n. r.	
	FS14 Initiativen zur Verbesserung des Zugangs zu Finanzdienstleistungen für benachteiligte Personengruppen	n. r.	
10	SO2 Analyse von Korruptionsrisiken	v	Alle Einheiten
10	SO3 Schulungen bezüglich Antikorruption	v	18

GRI-Index

Global Compact Prinzipien	Index nach GRI	Status	Seite
10	SO4 Antikorruptionsmaßnahmen	v	18
1-10	SO5 Politische Meinungsbildung und Lobbying-Aktivitäten	t	18f.
	SO6 Gesamtwert Zuwendungen an politische Parteien, Politiker etc.	v	Keine, Code of Conduct
	SO7 Klagen wegen wettbewerbswidrigem Verhalten und Ergebnisse	v	Keine
	SO8 Strafen wegen Verstößen gegen Rechtsvorschriften	v	Keine
1, 8	Produktverantwortung – Managementansatz (inkl. FS15)	v	18, 21f., 26
1, 8	PR1 Lebenszyklusstadien, in denen Sicherheits- und Gesundheitsauswirkungen von Produkten analysiert werden	n. r.	
	PR2 Verstöße gegen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften	n. r.	
8	PR3 Produkt- und Service-Kennzeichnung	n. r.	
	PR4 Verstöße gegen Verhaltensregeln zur Kennzeichnung von Produkt- und Dienstleistungsinformationen	n. r.	
	PR5 Praktiken im Zusammenhang mit Kundenzufriedenheit	v	26
	FS16 Initiativen zur Förderung finanzspezifischer Kenntnisse nach Zielgruppen	v	49f.
	PR6 Programme zur Befolgung von Gesetzen, Standards und freiwilligen Verhaltensregeln in Bezug auf Werbung	n. r.	
	PR7 Verstöße gegen Vorschriften in Bezug auf Werbung	v	Keine
	PR8 Gesamtzahl der Beschwerden zum Datenschutz	v	26f. (keine)
	PR9 Bußgelder aufgrund von Verstößen gegen Gesetzesvorschriften in Bezug auf die Zurverfügungstellung und Verwendung von Produkten und Dienstleistungen	v	Keine

GB = Geschäftsbericht 2014; Code of Conduct = <http://www.aareal-bank.com/footermenu/code-of-conduct/>;
k.A. = keine Angabe; n.r. = auf Grund unseres Geschäftes nicht relevant; t = teilweise; v = vollständig,

Den Erfüllungsgrad der GRI G3-Leitlinien schätzen wir selbst mit „B“ ein, wir haben diese Einschätzung durch die GRI prüfen lassen und bestätigt bekommen.

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:

Aareal Bank AG · Henning Zander · Nachhaltigkeitsbeauftragter des Konzerns
Paulinenstraße 15 · 65189 Wiesbaden
Telefon: +49 611 348 2009 · E-Mail: sustainability@aareal-bank.com

Der Bericht entstand in Zusammenarbeit mit
akzente kommunikation und beratung gmbh, München

Fotografie:

Titel/S. 28: Alloy Photography/Veer
S. 6: Jörg Puchmüller, Wiesbaden,
S. 10: Chris Ryan/Getty Images
S. 20: mediaphotos/iStock
S. 40: Kniel Synnatzschke/plainpicture
S. 48: Fancy Photography/Veer

Layout/Design:

S/COMPANY · Die Markenagentur GmbH, Fulda

Produktion:

ABT Print und Medien GmbH, Weinheim

Redaktionsschluss: 30. April 2015



Aareal Bank AG
Paulinenstraße 15
65189 Wiesbaden
E-Mail: sustainability@aareal-bank.com

www.aareal-bank.com

04/2015



**Aareal Bank
Group**